

Teufelstein Kurrier



Jahresrückblick 2024
Vorschau 2025



Informationen, Aktuelles und Interessantes
aus der Gemeinde Fischbach



© Brunader Michaela



H ö h e n l u f t k u r o r t G e m e i n d e F i s c h b a c h

8654 Fischbach, Dorfstraße 36 Bez.Weiz/Stmk ☎ 03170/206

Öffnungszeiten Gemeindeamt, Standesamt und Post Partner

Montag und Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin

**Bürgermeisterin Silvia Karelly nimmt sich gerne für Ihre
Anliegen Zeit! Wir bitten um vorherige telefonische
Terminvereinbarung unter 0676 / 710 49 65**

**Informieren Sie sich über Neuigkeiten
in der Gemeinde Fischbach unter:**

www.fischbach.co.at

WhatsApp-Infoservice der Gemeinde Fischbach

Um wichtige Informationen noch schneller und aktueller zu unserer Bevölkerung zu bringen, bietet die Gemeinde Fischbach ab sofort ein WhatsApp-Infoservice an. Wenn auch Sie zukünftig alle wichtigen Informationen und Neuigkeiten über diesen Info-Kanal erhalten wollen, bitten wir Sie, den nebenstehenden QR-Code zu scannen und den Kanal zu abonnieren. Bitte auch unbedingt die Glocke aktivieren, um keine Infos zu verpassen!

Sollten Sie keine Möglichkeit einer WhatsApp-Nutzung haben, dann bitten wir Sie, sich am Gemeindeamt unter 03170/206 zu melden, um weiterhin alle wichtigen Infos per Gemeinde-SMS zu erhalten.

Alle vorhandenen Nummern bleiben selbstverständlich gespeichert, um Sie im Fall des Falles auf kurzem Wege informieren zu können!



**WhatsApp Infoservice
der Gemeinde Fischbach**

1. QR-Code scannen
2. Kanal abonnieren
3. Glocke aktivieren (rechts oben)

Infos zum Datenschutz: www.fischbach.co.at/kontakt/impressum/datenschutz



Geschätzte Bevölkerung der Gemeinde Fischbach, werte Gäste, liebe Leser des Teufelsteinkuriers!

Das „Superwahljahr 2024“ neigt sich dem Ende, drei wichtige Wahlentscheidungen haben neue Mehrheiten in Europa, im Bund und im Land geschaffen. Die Ergebnisse demokratischer Wahlen sind zu respektieren, denn bekanntlich hat der Wähler ja immer recht, auch wenn der Ausgang dieser Wahlen für uns als Volkspartei natürlich kein Grund zum Jubeln ist. Selbstverständlich bin ich ob der herben Verluste persönlich enttäuscht, zugleich aber auch unendlich dankbar für 1775 Vorzugsstimmen in unserem Wahlkreis - davon 255 allein in Fischbach und Falkenstein! Ich freue mich, dass mir so viele Wahlberechtigte ihr Vertrauen geschenkt haben und werde mich im Landtag weiterhin mit ganzem Herzen für die Interessen unserer Gemeinde und die Anliegen der Menschen in unserer Region einsetzen.

Dankbar dürfen wir in der Gemeinde Fischbach auch auf all das zurückblicken, was uns in diesem Jahr gelungen ist: Wir konnten die PV-Anlagen bei der Kläranlage und beim Gemeindeamt in Betrieb nehmen, mit denen wir wesentliche Einsparungen erzielen werden. Um die Effizienz weiter zu steigern, werden wir 2025 in Batteriespeicher investieren und der Energiegenossenschaft Oberes Feistritztal beitreten. Ein Beitritt zu dieser Energiegenossenschaft ist für alle privaten wie gewerblichen Strombezieher und Einspeiser möglich. Genauere Infos dazu finden Sie auf Seite 30.

Die Revision unseres Örtlichen Entwicklungskonzepts sowie des Flächenwidmungsplanes ist in vollem Gange, so dass im kommenden Jahr wichtige Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde gestellt werden können. Die Rücklagen für den Ausbau unseres Altstoffsammelzentrums, die wir als „Inneres Darlehen“ zur Vorfinanzierung unserer Investitionen in die Sicherstellung der Wasserversorgung beansprucht haben, konnten dem Sparbuch wieder zugeführt werden und stehen uns 2025 zur Verfügung. In Verbindung mit kommunalen Fördermitteln des Bundes werden wir nach sorgfältiger Planung in einem ersten Ausbauschritt knapp € 200.000.- in die Verbesserung der Sammelqualität und den Ausbau des Entsorgungsangebotes investieren!

Gelungen ist auch die erfolgreiche Nachbesetzung unserer Hausarztordination, was nicht überall in so kurzer Zeit möglich ist: Nur einen Monat nachdem MR Dr. Robert Wieringer seine Praxis geschlossen hat, konnte Dr. Christian Rackel den Betrieb wieder aufnehmen und hat mit einem erweiterten Leistungsangebot sowie der für uns unverzichtbaren Hausapotheke in unserer Gemeinde sehr schnell Fuß gefasst. Seine Tätigkeiten als Gemeindefacharzt, die auch die Durchführung der Totenbeschau sowie schulärztliche Untersuchungen inkludieren, wurden vertraglich fixiert. Ich freue mich sehr über die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die gute Gesprächsbasis, die wir in den vergangenen Monaten aufbauen konnten!

Eine gute Gesprächsbasis hatte ich über all die Jahre auch mit unserem Herrn Pfarrer, deshalb tut es mir persönlich und menschlich sehr leid, was geschehen ist. Böse Zungen behaupten, ich hätte die Geschichte den Medien zugezogen, was vollkommener Schwachsinn ist! Es war die Entscheidung der Diözese, die „Flucht nach vorne“ anzutreten und sich über eine Pressemitteilung für den Vorfall in aller Öffentlichkeit zu entschuldigen. Dass sich Presse und Rundfunk daraufhin an die Bürgermeisterin wenden, die die Gemeinde nun mal nach außen vertritt, lässt sich nicht verhindern.

Im Einvernehmen mit den Verantwortlichen unseres Seelsorgeraums habe ich mich jedoch redlich bemüht, für Ruhe zu sorgen und all das Gute, das in unserer Pfarrgemeinde geschieht, in den Vordergrund zu rücken: So haben wir z.B. 15 (!) Sternsingergruppen, die mit ihren Begleitpersonen ab dem 28. Dezember in allen Ortsteilen unterwegs sind, 18 Ministrantinnen und Ministranten, die von Thomas Fasching und Katharina Bruckgraber vorbildlich betreut werden, 27 Kinder, die sich auf die Erstkommunion sowie 15 Jugendliche, die sich auf die Firmung vorbereiten, eine aktive Jungschar, unsere katholische Frauenbewegung, dazu viele weitere Ehrenamtliche, die als Lektoren, Vorbeter, Mesner und Kommunionsspender fungieren und natürlich unsere Pfarrgemeinde- und Wirtschaftsräte. Ihnen allen sowie unserer Religionslehrerin Bar-

bara Ritter, unseren Beauftragten für die Wort-Gottes-Feiern Maria Eichtinger und Peter Kadan und allen Priestern, die ab sofort die Pfarre Fischbach mitbetreuen, gilt mein aufrichtiger Dank!

Ich möchte es jedoch nicht verabsäumen, unserem Herrn Pfarrer Mag. Peter Praßl für 15 Jahre seines priesterlichen Wirkens in Fischbach, in denen er viele schöne Hochzeiten und Taufen, aber auch würdige Begräbnisse und feierliche Gottesdienste zelebriert, viele Krankensalbungen gespendet und Hausbesuche absolviert hat, ein herzliches „Vergelt's Gott“ zu sagen! Ich wünsche ihm aus tiefstem Herzen, dass er jetzt die Hilfe annehmen kann, die er braucht...

Meinem gesamten Gemeindefachteam, allen Mitgliedern des Gemeinderates sowie den Verantwortungsträgern in unseren Vereinen danke ich für das gute Miteinander im abgelaufenen Kalenderjahr und hoffe auch 2025 auf eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bevölkerung und unserer Gäste!

Ihnen und uns allen wünsche ich eine gesegnete Weihnachtszeit sowie viel Gesundheit, Glück und Gottes reichen Segen im neuen Jahr!

Im Namen des Gemeindevorstandes sowie der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

*Herzlichst,
Ihre Bürgermeisterin
LAbg. Silvia Karelly*





Werte Bevölkerung von Fischbach/Falkenstein/Völlegg!

JAHRESRÜCKBLICK

Beim Landesfeuerwehrbewerb am 15. Juni 2024 durften wir Landesparteiobmann Mario Kunasek als Ehrengast in Falkenstein willkommen heißen.

Die FPÖ Fischbach sponsorte heuer beim Oktoberfest im Schurl ein Fass Bier, welches von meiner Seite angeschlagen wurde. Vielen Dank an all jene, die dabei waren und für gute Stimmung beim gemeinsamen Feiern sorgten.

Am 24. Oktober 2024 wurde Manuel Pfeifer aus Birkfeld zum Nationalratsabgeordneten in Wien angelobt. Wir wünschen ihm für die kommenden Aufgaben alles Gute und viel Erfolg.

Somit haben wir aus unserer Region neben Landtagsabgeordneten Patrick Derler einen weiteren Abgeordneten, welcher sich für unsere Bürger und deren Interessen einsetzen wird.

*Euer
GR Stefan Grandtner*



Die FPÖ-Ortsgruppe Fischbach ist für Eure Anliegen da!
GR Stefan Grandtner • 0660 / 480 18 21
GR Christofer Gesslerbauer • 0676 / 912 36 95



Wir bedanken uns bei all jenen, die uns bei der Landtagswahl ihre Stimme gegeben haben. Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

AKTUELLE THEMEN

Altstoffsammelzentrum: Das Projekt Altstoffsammelzentrum, welches mittlerweile seit einigen Jahren aufgrund fehlender Finanzmittel immer wieder aufs Neue verschoben wurde, bildet einen Schandfleck im Herzen unserer Gemeinde. Wir hoffen, dass dieses Projekt so schnell als möglich zur Umsetzung kommt.



Wir, die FPÖ Fischbach, mit den Gemeinderäten Christofer Gesslerbauer und Stefan Grandtner wünschen Euch allen ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2025!



Geschätzte Fischbacherinnen und Fischbacher!

Die Errichtung eines Altstoffsammelzentrums auf dem ehemaligen Sportplatz ist ein dringendes Vorhaben und ein seit Langem geäußerter Wunsch der Bevölkerung. Immer wieder wurde die Notwendigkeit betont, dieses Projekt für eine nachhaltige und effiziente Abfallwirtschaft in der Gemeinde voranzutreiben. Es ist höchste Zeit, den bestehenden Missständen entschlossen ein Ende zu setzen. Wir fordern deshalb, dass dieses Projekt mit oberster Priorität und ohne weitere Verzögerung umgesetzt wird.

Nachdem auf dem ehemaligen Fußballplatz in Fischbach das neue Heizwerk der Wärmeliefergenossenschaft entstand, wurde ein großer Teil des Areals ungenutzt zurückgelassen und hat sich mittlerweile zu einer unkontrollierten Schutthalde entwickelt. Es ist bedauerlich und nicht hinnehmbar, dass ein so wertvoller Raum einfach brachliegt und mit Schutt und Abfall zugemüllt wird. Seit Langem gibt es konkrete Pläne, diese Fläche sinnvoll zu nutzen, indem ein modernes und zweckmäßiges Altstoffsammelzentrum errichtet wird. Ein solches Zentrum wäre ein Gewinn für die gesamte Gemeinde: Es würde den ungenutzten Raum nicht nur sinnvoll aufwerten, sondern auch eine zeitgemäße, nachhaltige Müllbewirtschaftung ermöglichen, die den heutigen Anforderungen gerecht wird.

Die Sammlung und Organisation von Restmüll, Sperrmüll und wiederverwertbaren Materialien sind anspruchsvolle Aufgaben, die durch die derzeitige, unstrukturierte Situation erheblich erschwert werden. Ein gut organisiertes Altstoffsammelzentrum würde all diese Prozesse deutlich vereinfachen und effizienter gestalten. So könnten regelmäßige Sperrmüllsammlungen besser koordiniert und häufiger durchgeführt werden, was Bürgerinnen und Bürgern erheblichen Komfort, mehr Flexibilität und Service bieten würde.

Die fachgerechte Entsorgung von Problemstoffen ließe sich zentral bündeln, und auch die allgemeine Abfallverwertung würde erheblich an Effizienz gewinnen.

Ein solches Zentrum wäre nicht nur eine enorme Erleichterung für die Bürger und Bürgerinnen, sondern auch eine spürbare Entlastung für die Gemeindebediensteten, die sich tagtäglich mit den Herausforderungen einer dezentralen Müllentsorgung konfrontiert sehen. Ein gut organisiertes, durchdachtes Sammelzentrum würde für Ordnung sorgen und den Mitarbeitern der Gemeinde helfen, ihre Aufgaben effizienter zu bewältigen. Gleichzeitig wäre es ein bedeutender Beitrag zur Umwelt, da Mülltrennung und Wiederverwertung gezielt gefördert und verbessert würden.

Die momentane Situation ist sowohl für die Bevölkerung als auch für die Gemeindeverwaltung ineffizient und völlig unbefriedigend. Die Schutthalde auf dem ehemaligen Fußballplatz ist nicht nur ein unansehnliches Ärgernis, sondern auch eine massive Verschwendung wertvollen Raumes. Ein modernes Altstoffsammelzentrum könnte endlich die Bedürfnisse der Bevölkerung erfüllen und die Entsorgung von Sperr- und Problemstoffen schneller, nachhaltiger und unkomplizierter gestalten.

Dass dieses überfällige Projekt noch immer nicht in Angriff genommen wurde, ist schlichtweg inakzeptabel. Die Notwendigkeit und die immensen Vorteile eines



Altstoffsammelzentrums sind eindeutig und unbestritten. Wir appellieren eindringlich an den Gemeindevorstand, die Umsetzung sofort und konsequent anzugehen. Eine nachhaltige, zweckmäßige Lösung für den ehemaligen Fußballplatz ist nicht nur ein berechtigter Wunsch der Bürger und Bürgerinnen, sondern eine dringende Verpflichtung gegenüber der Umwelt und den künftigen Generationen.

**Jetzt muss gehandelt werden –
das Zögern darf kein Tag
länger andauern!**

Wir sind für Eure Anliegen da!



Oswald Baumgartner 0676 / 925 93 70 Achim Schöngrundner 0699 / 181 00 485 Sandra Wetzelhütter 0660 / 810 90 56 Christian Friesenbichler 0664 / 811 33 32

Die SPÖ Fischbach wünscht allen frohe Feiertage und alles Gute im neuen Jahr!

An alle Landwirte: Falltierabholungen ganz einfach online anmelden

Falltierabholungen können ganz einfach online angemeldet werden. Besuchen Sie dazu die Website der TKV Steiermark und klicken Sie auf den Abschnitt „Falltierabholung“. Dort finden Sie das Formular, das Sie Schritt für Schritt durch den Anmeldeprozess führt.

Bitte geben Sie alle relevanten Informationen für die Abholung an, einschließlich Betriebsnummer, Standort, Art des Falltieres, Menge,

Gewicht und Ihre Kontaktdaten. Danach wird die Abholung umgehend in die Wege geleitet.

Ihre Vorteile:

- Zeitersparnis: Keine Wartezeiten am Telefon – Meldung jederzeit online vornehmen.

- Flexibilität: Melden Sie Falltierabholungen unabhängig von den Bürozeiten – auch an Wochenenden und Feiertagen.

- Schnelligkeit: Ihre Anmeldungen werden direkt in das System eingespielt und umgehend bearbeitet, was zu einer schnelleren Abwicklung führt.

- Dokumentation: Das Onlineformular ermöglicht eine klare und strukturierte Erfassung aller relevanten Daten, was Missverständnisse vermeidet und Ihnen eine Bestätigung Ihrer Meldung ermöglicht.

Wichtiger Hinweis:

Bei der Anmeldung von mehreren Tieren, die eine Ohrmarke besitzen (Rinder, Schafe, Ziegen), ist für jedes Tier eine separate Meldung erforderlich.

Ab 01.01.2025 können Falltiere samstags nur noch online gemeldet werden!

TKV Falltierabholung

[www.tkv-gruppe.at/
falltierabholung/](http://www.tkv-gruppe.at/falltierabholung/)

Bgm. a. D. Franz Doppelhofer erhielt das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark

Im Weißen Saal der Grazer Burg überreichte Landeshauptmann Christopher Drexler am 16. Mai 2024 unserem ehemaligen Bürgermeister Franz Doppelhofer im Beisein seiner Familie sowie seiner Amtsnachfolgerin Silvia Karelly das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark.

Landeshauptmann Christopher Drexler hob die Verdienste des ausgezeichneten Kommunalpolitikers hervor. Franz Doppelhofer hat sich umfassende und bleibende Verdienste um seine Heimatgemeinde Fischbach erworben, die nachhaltig und weit über die Gemeindegrenzen hinauswirken, wofür sich der Landeshauptmann im Namen des Landes Steiermark herzlich bedankte.

Als Gemeinderat, Vizebürgermeister und schließlich Bürgermeister der Gemeinde Fischbach kann Franz Doppelhofer auf eine lange Reihe an Verdiensten und großartigen Leistungen zurückblicken.



Während seiner langjährigen Amtszeit wurde beispielsweise das Freizeitland Fischbach errichtet. Die Generalsanierung der Wasserversorgungsleitungen, zahlreiche Straßenbau- und Sanierungsprojekte, die Erneuerung des gesamten Gemeindefuhrparks sowie die Errichtung von 17 betreuba-

ren Wohnungen im Ortskern standen ebenfalls auf seiner Agenda.

Nachdem Bgm. a. D. Franz Doppelhofer im Jahr 2022 in Würdigung seiner besonderen Verdienste zum Wohle der Gemeinde und unserer Bevölkerung die **Ehrenbürgerschaft der Gemeinde**

Fischbach verliehen wurde, durfte er sich nun über das **Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark** freuen.

Wir gratulieren dazu nochmals recht herzlich!



Jubelpaarmesse



Bereits zum 6. Mal haben wir heuer gemeinsam mit der Pfarre Fischbach den „Jubelpaarsonntag“ für unsere Ehejubilare veranstaltet. Für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes sorgte die Sängerin Helena Maigl aus Gersdorf. Es war uns eine besondere Freude und Ehre, das Fest mit Militärdekan Mag. Dr. Christian Thomas Rachlé zu feiern.

Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly sponserte wie immer die bunten Sträußchen für die Jubelpaare, sowie Brot und Gebäck für die Agape - oft liegt die große Freude ja in den ganz kleinen Dingen des Lebens!

Die Pfarre steuerte die Getränke bei, sodass die Jubelpaare zu den Klängen der „Fischbacher Tanzmusik“ ein geselliges Beisammensein feiern konnten.

Der Jubelpaarsonntag erfreut sich immer größerer Beliebtheit und so hoffen wir am 21. September 2025 mit möglichst vielen Ehejubilaren, die nach wie vor in der Gemeinde Fischbach wohnen oder einst in Fischbach geheiratet haben, ihr Hochzeitsjubiläum feiern zu können! Die erfolgreiche Kombination mit dem Mehlspeissonntag der KFB wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

Dr. Christian Rackel

Liebe Patientinnen und Patienten!

Danke für Ihr Vertrauen, dass ich Ihr Hausarzt in Fischbach sein darf - ich bin sehr froh über diese herzliche Aufnahme!

NEUIGKEITEN:

- 1.) Tagesaktuelle Website: www.rackel.at (Urlaubsankündigungen etc.)
- 2.) Ab sofort Umstellung auf **TERMINORDINATION**

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen, bitten wir Sie, TERMINE für Ihren Arztbesuch bis spätestens **am Vortag** folgendermaßen zu vereinbaren:

- 1.) Persönlich am Schalter
- 2.) Telefonisch unter: **03170/544**
- 3.) Online auf der Website: www.rackel.at
- 4.) Per E-Mail-Anfrage: rezepte@rackel.at
(Wir rufen zur Terminvereinbarung zurück)

Notfälle werden natürlich jederzeit und OHNE TERMIN drangenommen! Akute Erkrankungen werden - je nach Dringlichkeit- als Einschub dazugenommen. Nicht dringende Fälle erhalten einen Termin!

Medikamentenabholungen werden weiterhin OHNE TERMIN für Sie erledigt. Vorbestellungen am Vortag (!) helfen uns auch hier Ihre Wartezeiten zu verkürzen, ob per E-Mail oder über die Homepage.

Dies soll ein Service für Sie alle sein: Wartezeiten können wir nur mit Ihrer aktiven Mithilfe verbessern!

Danke für Ihre Unterstützung!
Ihr Hausarzt Dr. Christian Rackel

WICHTIGER HINWEIS zur telefonischen Terminvereinbarung: Um unser Telefon für Notfälle freizuhalten, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung **NUR** zu folgenden Zeiten:

Montag:	10:00 Uhr - 11:30 Uhr
Dienstag:	10:00 Uhr - 11:30 Uhr
Mittwoch:	15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag:	15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag:	10:00 Uhr - 11:30 Uhr



„Stars of Styria“ für Fischbacher Betriebe & Lehrlinge



Seitens der Gemeinde Fischbach dürfen wir Hannes Wurm aus Fischbach, der seine Lehre bei der Sommersguter GmbH absolviert hat, zur mit Auszeichnung bestandenen Lehrabschlussprüfung im Beruf Land- und Baumaschinentechniker-ganz herzlich gratulieren!

Zum „Star of Styria“ wurde ein weiterer tüchtiger junger Herr mit Wurzeln in Falkenstein gekürt: Lukas Longin aus St. Kathrein am Hauen-

stein hat seine Lehre beim ADEG in Fischbach zum Einzelhandelskaufmann mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Das Dorfhôtel Fasching wurde ebenfalls mit dem „Star of Styria“ für sein Aus- und Weiterbildungsprogramm ausgezeichnet. Lara Christin Prinz und Raphael Tösch haben die Lehre zum Koch mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

„StyrianSkills“: Die steirischen Lehrlingswettbewerbe



Markus Weber vom Dorfhôtel Fasching überzeugte bei den „StyrianSkills“, den steirischen Lehrlingswettbewerben, mit Talent und Leidenschaft. Über 700 TeilnehmerInnen aus sechs Sparten traten in 52 Bewerben und 47 Berufen gegeneinander an. Er erkämpfte sich in der Kategorie Gastronomiefachmann im Bereich Küche den 1. Platz!

Seitens der Gemeinde Fischbach gratulieren wir ganz herzlich zu dieser hervor-

ragenden Leistung und wünschen weiterhin so viel Freude, Engagement und Herzblut für die Gastronomie!

Dass uns immer wieder solch erfreuliche Nachrichten erreichen, haben wir vor allem den Top-Ausbildungsbetrieben in unserer Region, aber auch dem Fleiß und Engagement unserer Jugendlichen zu verdanken!

Herzlichen Glückwunsch!



Baugrundstück in Fischbach zu verkaufen



Der Bauplatz im Ortsgebiet von Fischbach ist voll abgeschlossen, die Zufahrt ist über die L 114 gesichert.

Grundstücksnummer: 226/1 der KG Fischbach
(in Dorfstraße 88, 8654 Fischbach)

Grundstücksfläche: 924 m²

Grundstückspreis: € 30,00 pro m²

Anfragen und Kontaktaufnahme bitte direkt mit
DI Wernhard Pickl unter 0660/69 424 66



Senioren-Tageszentrum in Strallegg

Das Senioren-Tageszentrum ist ein lebendiger Treffpunkt für ältere Menschen, die gemeinsam eine abwechslungsreiche und gesellige Zeit verbringen möchten. Der Tagesablauf im Zentrum ist vielseitig und auf die Interessen und Bedürfnisse der Senioren abgestimmt.

Die malerische Umgebung mit dem liebevoll geschmückten Dorfplatz lädt zu regelmäßigen Spaziergängen ein. Die Senioren genießen die frische Luft und die liebevolle Atmosphäre, während sie in geselliger Runde die Natur zu allen Jahreszeiten erleben. Diese Spaziergänge fördern nicht nur die körperliche Aktivität, sondern sind auch ein schöner Anlass für nette Gespräche und den Austausch von Erinnerungen.

Ein weiteres Highlight im Programm des Senioren-Tageszentrums ist das gemeinsame Kochen und Backen. Die Senioren bereiten traditionelle Gerichte zu, die an frühere Zeiten erinnern und gleichzeitig kulinarische Erlebnisse bieten. Beim Schneiden, Rühren und Abschmecken ist die Zusammenarbeit gefragt, und es wird viel gelacht. Der Duft frisch gekochter Speisen erfüllt die Küche und schafft eine heimelige Atmosphäre. Je nach Jahreszeit und Festlichkeiten werden kreative Bastelstunden angeboten. Im Herbst steht das Basteln von Dekorationen ganz oben auf der Liste. Die Senioren gestalten beispielsweise bunte Blätterbilder, oder auch liebevolle Tischdekorationen für das Zentrum. Die selbstgebastelten Stücke verschönern den Aufenthaltsraum und schaffen ein Gefühl der



© Kurt Elmleitner

Gemeinschaft und des Stolzes auf das gemeinsam Geschaffene.

Die klassischen Karten- und Würfelspiele erfreuen sich großer Beliebtheit und sorgen für ausgelassene Unterhaltung. Spiele wie Schnapsen oder Bingo laden zum geselligen Miteinander ein. Diese Spielrunden sind oft ein Ort des regen Austauschs und der Heiterkeit. Sie fördern nicht nur das Gedächtnis, sondern schaffen auch eine familiäre Atmosphäre und stärken das Miteinander. Schöne gemeinsame Stunden über die einzelnen Aktivitäten hinaus bietet das Senioren-Tageszentrum auch immer wieder freie Zeit für Gespräche und den Austausch von Lebensgeschichten. Die geselligen Stunden, die die Senioren hier verbringen, sind geprägt von Zusammenhalt, Vertrautheit und Herzlichkeit. Viele Senioren freuen sich auf das Zusammensein und schätzen die regelmäßige Abwechslung im Alltag, die das Zentrum bietet.



© Kurt Elmleitner

Um den Zugang zum Senioren-Tageszentrum für alle so angenehm wie möglich zu gestalten, steht ein Hol- und Bringdienst zur Verfügung. Auch das Sammeltaxi Oststeiermark wird ergänzend hinzugezogen. Dieser Service sorgt dafür, dass die Seniorinnen und Senioren bequem von zu Hause abgeholt und wieder zurückgebracht werden. Das freundliche Fahrpersonal stellt sicher, dass die Anreise stets zuverlässig und komfortabel ist, sodass die Senioren ohne großen Aufwand an den Angeboten des Zentrums teilnehmen können.

Das Senioren-Tageszentrum bietet ein wertvolles Angebot für die ältere Generation, welches nicht nur Abwechslung in den Alltag bringt, sondern auch die Möglichkeit zur sozialen Teilhabe und Unterhaltung eröffnet. Ob bei Spaziergängen am Dorfplatz, in der Küche, beim Basteln oder bei lustigen Spielrunden – die Seniorinnen und Senioren erleben hier unvergessliche Stunden.

Senioren-Tageszentrum

Tel.: 0664 / 625 74 85
tageszentrum@strallegg.at



Wir gratulieren...

Zur Geburt

Melanie Ebenbauer u. Daniel Kerschenbauer, Falkenstein 11/1
 Christina Grill und René Klaminger, Falkenstein 51
 Elisabeth und Klaus Sommersguter, Dorfstraße 57a/1
 Andrea Petz und Valentin Eggbauer, Dorfstraße 70
 Kerstin und Christian Grünbichler, Feldsiedlung 12/1
 Michaela Klaminger und Kevin Pusterhofer, Oberdissau 3
 Sandra Zottler und Gerhard Wolf, Gmoa 50
 Petra Schrank und Bernhard Koch, Oberdissau 23
 Monika und Florian Fasching, Badgasse 5/1
 Kathrin Brunnhofer und Markus Karelly, Dorfstraße 69
 Elisabeth und David Fasching, Roseggersiedlung 4/1
 Melanie Gram und Stefan Berger, Unterdissau 8/1
 Katrin Pusterhofer und Nikolaus Tscheppe, Dorfstraße 63



Nico	12.12.2023
Elena	16.12.2023
Katharina	14.02.2024
Diana Evita	22.04.2024
Alexander	23.04.2024
Jakob	14.05.2024
Emil	18.08.2024
Elena	21.08.2024
Theresa	25.08.2024
Felix	02.09.2024
Peter	16.09.2024
Marie	18.09.2024
Matthäa Katharina	23.10.2024

Zur Eheschließung

Romana Pregartner und Wolfgang Fiedler, Gleisdorf
 Nadine Doppelhofer und Michael Friesenbichler, Anger
 Simone Tischler und Andreas Stadlhofer, Dorfstraße 67
 Nina Habe und Daniel Fank, Graz
 Petra Gröbner und Johann Stickler, Wien
 Viktoria Mosbacher und Martin Gaulhofer, Strallegg
 Melanie Rosenberger und Matthias Filzmoser, Deutschland
 Sarah Papez und Thomas Höfler, Mitterdorf an der Raab
 Katharina Stranzinger und Christofer Geßlbauer, Schindergraben 2
 Birgit Kohlhofer und Markus Breitegger, Stanz im Mürztal
 Melanie Geßlbauer und Thomas Baumgartner, Dorfstraße 64/1
 Ulrike Weldi und Thomas Hartner, Wien
 Katja Ruzsicska und Georg Kosso, Wien



23.03.2024
14.04.2024
04.05.2024
10.05.2024
10.05.2024
25.05.2024
01.06.2024
07.07.2024
20.07.2024
27.07.2024
24.08.2024
06.09.2024
07.09.2024

Zur Goldenen Hochzeit

Helga und Johann Leitenbauer, Falkenstein 66a/2	26.01.1974
Berta und Franz Grabenhofer, Dorfstraße 54	24.02.1974
Zázilia und Josef Grandtner, Oberdissau 7/1	20.04.1974
Hermine und Karl Schneidhofer, Roseggersiedlung 3	11.05.1974
Brigitta und Johann Wetzelhütter, Roseggersiedlung 42/2	15.06.1974
Maria und Josef Brunnhofer, Parkstraße 24	28.09.1974
Erika und Peter Schöngrundner, Dorfstraße 25	29.09.1974
Maria und Johann Zink, Oberdissau 4	08.11.1974

Zur Diamantenen Hochzeit

Theresia und Johann Ochabauer, Dorfstraße 65/2	02.02.1964
Erika und Siegfried Sammer, Schindergraben 6	04.04.1964
Christine und Johann Könighofer, Mitterstuck 80	05.04.1964



Zur Eisernen Hochzeit

Pauline und Walter Sommersguter, Dorfstraße 57a/2

24.05.1959

Unseren Ältesten...

(Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir aus Platzgründen nur die Altersjubiläen 80, 85, 90 und älter anführen können.)

Hermann Peßl, Mitterstuck 45	91	04.01.1933
Maria Hnydyn, Parkstraße 17	85	09.01.1939
Maria Geßlbauer, Dorfstraße 23/6	90	14.01.1934
Martina Stadlhofer, Dorfstraße 74	91	23.01.1933
Richard Schneeberger, Falkenstein 49	91	28.01.1933
Martina Hold, Pflegeheim Ratten	92	25.01.1932
Gertrud Zink, Schanzsattel 1/2	80	18.02.1944
Patritz Ofenluger, Mitterstuck 6	80	20.02.1944
Maria Breitegger, Dorfstraße 45/11	85	14.03.1939
Josefa Filzmoser, Parkstraße 2	85	18.03.1939
Maria Ofenluger, Höhenweg 21	91	03.04.1933
Anton Meixner, Dorfstraße 76	90	16.04.1934
Wilhelm Paunger, Mitterstuck 67	80	21.04.1944
Katharina Pusterhofer, Parkstraße 1	92	29.04.1932
Helmut Wetzelhütter, Mitterstuck 54	85	01.05.1939
Sophie Kerschenbauer, Mitterstuck 47/1	85	04.05.1939
Bernhard Brunnhofer, Parkstraße 25/2	80	21.05.1944
Christine Könighofer, Mitterstuck 80	85	30.05.1939
Peter Schneidhofer, Höhenweg 7	91	15.06.1933
Maria Zink, Reith 1/2	91	23.06.1933
Willibald Stadlhofer, Pflegeheim Ratten	90	29.06.1934
Erna Koval, Falkenstein 34 a	80	06.07.1944
Martha Reindl, Mitterstuck 20	92	14.07.1932
Johann Grabenbauer, Elmleiten 28	80	20.07.1944
Raimund Geßlbauer, Dorfstraße 30	85	20.07.1939
August Leitenbauer, Dorfstraße 45/18	91	20.07.1933
Alfred Schloffer, Roseggersiedlung 5	80	02.08.1944
Erika Breitegger, Dorfstraße 45/7	85	07.08.1939
Anton Edelbrunner, Mitterstuck 75	80	11.08.1944
Hermine Wurzwaller, Reith 10/2	97	20.08.1927
Cäcilia Zink, Höhenweg 4/2	92	08.09.1932
Maria Breitegger, Pflegeheim Rettenegg	91	08.09.1933
Hildegard Breitegger, Gmoa 49	91	09.09.1933
Ida Rechberger, Falkenstein 17b	85	02.10.1939
Maria Leitenbauer, Elmleiten 33	80	07.10.1944
Ingeborg Jungbauer, Pflegeheim Rettenegg	90	10.10.1934
Franz Seitinger, Pflegeheim Peggau	85	24.10.1939
Ida Sommersguter, Pflegeheim Ratten	90	30.10.1934
Christine Schantl, Gmoa 31/2	80	03.11.1944
Engelbert Schneidhofer, Pflegeheim Ratten	85	06.11.1939
Maria Grandtner, Roseggersiedlung 4/2	85	19.11.1939
Gertrude Mateju, Dorfstraße 51	95	20.11.1929
Johann Ochabauer, Dorfstraße 65/2	85	10.12.1939
Stefanie Grandtner, Oberdissau 7/2	91	20.12.1933
Martina Hazibar, Dorfstraße 10	91	31.12.1933



Wir trauern um...

Aloisia Schneeberger, Falkenstein 49	90	12.12.2023
Adolf Haider, Parkstraße 3/1	85	13.12.2023
Manfred Bruckgraber, Stanz im Müürztal	61	13.12.2023
Johann Baumgartner, Dorfstraße 71/2	86	28.12.2023
Vinzenz Breitegger, Gmoa 49	92	29.12.2023
Franz Hirzberger, zuletzt im Pflegeheim Birkfeld	93	15.01.2024
Michaela Bernhard, Falkenstein 17	59	21.01.2024
Johann Hauer, Elmleiten 18	95	23.01.2024
Rosa Steinbauer, zuletzt im Pflegeheim Ratten	87	04.02.2024
Heribert Elmleitner, Falkenstein 42	76	12.02.2024
Stefanie Stadlhofer, zuletzt im Pflegeheim Ratten	89	19.03.2024
Maria Doppelhofer, zuletzt im Pflegeheim Rettenegg	90	24.03.2024
Adolf Gaisrucker, zuletzt im Pflegeheim Birkfeld	84	28.04.2024
Adelheid Winter, Mitterstuck 4	90	15.05.2024
Ambros Ofenluger, Höhenweg 23	90	26.05.2024
Hermann Ressel, Unterdisau 10	69	08.06.2024
Ida Dornhofer, Dorfstraße 12/2	82	18.06.2024
Franz Grabenbauer, Falkenstein 8a	87	02.07.2024
Johanna Kaindlbauer, Reith 19	87	05.07.2024
Christine Brunader, Elmleiten 21/2	83	27.07.2024
Renate Schafferhofer, Falkenstein 48	92	07.08.2024
Hilda Reisenegger, Badgasse 2	97	13.08.2024
Franz Breitegger, Kindberg	68	12.09.2024
Magdalena Schneidhofer, zuletzt Pflegeheim Rettenegg	83	21.09.2024
Johanna Schneidhofer, Höhenweg 7	89	26.09.2024
Charlotte Kratzmayer, Schindergraben 4/1	94	27.09.2024
Elfriede Giefing, geb. Feichtinger, Breitenau (NÖ)	67	27.09.2024
Norbert Egger, Dorfstraße 56	78	06.10.2024
Rupert Eichtinger, Mitterstuck 76	95	07.12.2024

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber, Verleger: Gemeinde Fischbach, 8654 Fischbach, Dorfstraße 36, 03170 / 206, Mail: gde@fischbach.steiermark.at,
Druck & Grafik: Willingshofer.net, 8616 Gasen. Für den Inhalt von namentlich gekennzeichneten Beiträgen sind ausschließlich die jeweiligen Personen, politischen Parteien oder Vereine verantwortlich, die Inhalte müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Für von Inserenten beigestellte Fotos werden keine Verpflichtungen gegenüber dem Urheber übernommen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung und Garantie für ihr Erscheinen bzw. gewähren dafür keinerlei Honorare!

Beiträge für die nächste Ausgabe können laufend an gde@fischbach.steiermark.at übermittelt werden.



Raiffeisenbank Oststeiermark Nord
Ihre Bankstelle in Ratten

Eine schöne und besinnliche Adventzeit wünschen

Stefan Schneeflock | Kerstin Friesenbichler | Cornelia Ziegerhofer | Philipp Baumgartner | Marlene Baumgartner

POSCH

POSCH
Antike Bauernmöbel . Antiquitäten
8190 Birkfeld . Hauptplatz 3
www.posch-antiquitaeten.at

WIR SUCHEN
TISCHLER oder ZIMMERER
(w/m/d)

- * Interesse an antiken Bauernmöbeln
- * gelerntes Tischlerhandwerk oder Zimmererhandwerk

WIR BIETEN

- * traditionelles Tischlerhandwerk
- * Teil- oder Vollzeit möglich
- * gute Bezahlung
- * langfristiger Arbeitsplatz
- * flexible Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Sie!

Gabriele Posch
0664/5018808
office@posch-antiquitaeten.at

#teamHORN

Wir suchen dringend Verstärkung
Ratten | Oststeiermark: Deine Job-Chance direkt vor deiner Tür

TECHNIKER
für AV und Angebote

Wir wollen dich kennen lernen:
www.horn.at/freie-stelle-als-techniker
Für mehr Infos anrufen oder direkt bewerben.
Deine Ansprechpartnerin: Ramona Hirschbeck

☎ 03173/2320-15
✉ bewerben@horn.at

HORN GmbH Der Spezialist in der Metallindustrie - Kirchenviertel 129 - 8673 Ratten Tel.: 03173/2320 - www.horn.at - bewerben@horn.at



Schneeräumung und Streudienst

Wie in den letzten Jahren werden wir uns auch in diesem Winter wieder bemühen, die Schneeräumung und Streuung zur vollsten Zufriedenheit unserer Bevölkerung durchzuführen.

Bitte beachten Sie, dass auf bereits geräumte und gestreute Straßen durch angrenzende Grundstückseigentümer kein Schnee aus ihren Einfahrten hinaus auf die Straße geschaufelt

werden darf! Das ist gemäß Stmk. Landesstraßenverwaltungsgesetz, das sinngemäß auch für Gemeindestraßen gilt, ausdrücklich verboten!

Sollte im Falle eines Unfalles als Ursache die unvorhersehbare Schneefahrbahn aufgrund privater Schneeeablagerungen auf der Straße festgestellt werden, so ist der Verursacher für den Schaden haftbar!

Gehsteigräumung und Streuung im Ortsgebiet

Liegenschaftseigentümer, deren Grundstücke im Ortsgebiet liegen, sind gesetzlich zur Schneeräumung und zur Streuung von Gehwegen verpflichtet! Die Räum- und Streupflicht besteht in der Zeit zwischen 6.00 Uhr und 22.00 Uhr. Übrigens besteht die Räumpflicht auch dann, wenn kein Gehsteig existiert: Dann muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter vom Schnee freigemacht werden. **Auch wenn die Gemeinde freiwillig einen Teil des Winterdienstes im Ortsgebiet übernimmt, heißt das nicht, dass die Bürger bzw. Hauseigentümer von ihrer Verpflichtung damit gänzlich entbunden sind!**

Gerade extreme Witterungsverhältnisse und ein schneereicher Winter stellen die Gemeinde vor besondere Herausforderungen, denen man mit den vorhandenen Gerätschaften und dem zur Verfügung stehenden Personal nicht immer zur Zufriedenheit aller gerecht werden kann.

Wer haftet bei Dachlawinen?

Es ist ein ungeschriebenes Gesetz: Auf jedes Schneegestöber folgt einmal Tauwetter und das bedeutet meist auch die Gefahr von Dachlawinen. **Hauseigentümer sind nach der geltenden Rechtsprechung dazu verpflichtet, Schneewechten und Eisbrocken vom Dach zu entfernen und für eine Absicherung auf der Straße darunter zu sorgen.** Latten als Warnhinweis entbinden nicht von der Räumpflicht! Wird diese Verpflichtung verletzt, liegt ein Verschulden und damit auch eine Haftung für Schäden vor.

Mitunter trifft aber auch Passanten oder Autobesitzer, die durch eine abgehende Dachlawine einen Schaden erleiden, ein Mitverschulden, wenn man die Gefahr hätte erkennen können. Für Dachlawinen-Opfer empfiehlt es sich, Fotos zu machen und Kontakt mit dem betreffenden Hausbesitzer aufzunehmen.

Wasserzähler vor Frost schützen!

Die Gemeinde Fischbach macht Sie darauf aufmerksam, dass alle Wasserzähler, die sich in Rohbauten, Geräteschuppen usw. befinden,

eingewintert gehören! **Für Frostschäden an der Versorgungsanlage haftet der Eigentümer.**

Wildbachbegehung



Die Gemeinde ist verpflichtet, im Frühjahr nach der Schneeschmelze wieder eine Wildbachbegehung durchzuführen und die Beseitigung vorgefundener „Übelstände“ umgehend zu veranlassen. Gemäß den Ausführungsbestimmungen zum Forstgesetz 1975 i.d.G.F. sind bei der Begehung Organe des wasserbautechnischen Dienstes (BBL Oststeiermark) und des forsttechnischen Dienstes (BH Weiz) beizuziehen. Zudem ist die Wildbach- und Lawinenverbauung zeitgerecht von der beabsichtigten Begehung zu verständigen.

Entlang folgender Bäche wird im Frühjahr die behördliche Wildbachbegehung durchgeführt:

Dissaubach, Gießhüblbach, Grablach, Grambach, Hirschbach, Reithkogelbach, Silberlochbach, Sulzbach, Unterdissaugraben, Waisenbach und Waldreindlbach sowie entlang des Freßnitzbaches, des Landaubaches und des Ziegerhoferbaches in Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde Sankt Kathrein am Hauenstein.





Schneeräum- und Streuplan Wintersaison 2024/25

Gemeinde-LKW:

Hold Karl (0664/4074023)

1. UNTERES MITTERSTUCK: bis Schneidhofer, Fesslbauer
2. OBERES MITTERSTUCK: Karnhofer, Zinkn-Fesslbauer, Haubenwaller, Fölserl, Hauer, Hierzerbauer, Birchleitner, Reindl-Siedlung, Kopetzky
3. OBERDISSAU: Abzweigung von der L 451 bis Kreuzung Lehofer - Lechner, Baumgartner Georg, Baumgartner Christian, Krautgartner, Maurerweg
4. ROSEGGERSIEDLUNG: Friedhof-Peitler
5. ALTE GMOASTRASSE
6. SCHANZ: Jagdhaus Schüssler, Brunnhofer (Bergbauer), Breitegger, Feldbachler, Froihofer (Fuchsbauer), Zink
7. PARKPLATZ Zellerkreuz
8. PARKPLATZ Volksschule-Friedhof-Kindergarten

Räumbeginn ab 03.00 Uhr • Streuung ab 05.00 Uhr

Gemeinde-Kleintraktor

1. PARKPLATZ DORFPLATZ
2. GEHSTEIG: Ortstafel Süd bis Ortstafel Nord (Achtung: Anrainerpflichten!)
3. GESAMTER DORFBEREICH inklusive Parkplatz Ordination Dr. Rackel
4. KIRCHHOF, PFARRHOF
5. KRÄUTERHOF – Hirzerbauer Peter
6. ALMHAUS Apartments – De Monte Mario
7. ÜBELEIS - Rohrer
8. BADGASSE - Straußberger
9. GEHSTEIG SCHINDERGRABENSTRAÙE
10. ALMBLICK - Wiesenhoferweg
11. ZUFAHRT P&R bis Brunnhofer Thomas
12. GEHSTEIG bis zur Abzweigung Elmleiten

Räumbeginn ab 05.00 Uhr

Gemeinde-Traktor:

Wetzelhütter Paul (0699/19274715)

1. ALTER SCHINDERGRBENWEG bis Zottler Norbert
2. FELDSIEDLUNG-WESTHANG
3. BAUMGARTNERWEG bis David Mathä
4. HÖHENWEG bis Glatzhofer, Geßlbauer (Kruich), Ofenluger Heribert
5. UNTERE GMOA: Kaiser, Rohrer bis Oberbichler
6. HINTERLEITEN: Ebenhofer, Leitenbauer (Ochsenberger), Kerschenbauer (Schabereiter), Froihofer
7. WAISENGRABEN: Waisenschmied
8. ELMLEITEN: Pöcklhofer, Reindl
9. ROSENBERGER: Meissl, Zottler, Rosenberger
10. GRUBER Hannes
11. LANGMANN Elfriede
12. PARK & RIDE
13. KREUZRIEGEL
14. PARKSTRAÙE – KLÄRANLAGE
15. KARLGASSE-SOMMERSGUTER
16. OBERE GMOA: Greiner, Schwaighofer H., Zottler Otto, Breitegger Hubert, Pripfl
17. ROSEGGERSIEDLUNG: Hauer-Bergerweg, Leitenbauerweg

Räumbeginn ab 03.00 Uhr

Falkenstein - Fam. Wetzelhütter: (0664/1906832)

1. FALKENSTEINWEG von der B 72 bis zur LandaustraÙe, Schlagbauer Tor, Eisl, Schneeberger, Edenbauer, Schwarhofer, Jambrits
2. STADLHOFWEG bis zur SchindergrabenstraÙe, einschließlich Zufahrten Friesenbichler, Schneeberger Franz, Stadlhof, Froihofer (Willenshofer), Großschneidhofer und Schrank
3. SULZBACHWEG inkl. Zufahrten Maierhofer, Breitegger, Berger
4. MOSBACHER-SIEDLUNG, Zufahrt Oberer Schaberreiter (Rechberger und Brunnhofer)
5. UNTERDISSAU: Waldreindl, Schluhofer, Schneidhofer Günter
6. POSCHWEG BIS ARTUR WALTER, Hofzufahrtswege Dissauer, Steinbauer bis zur B 72 sowie unteres Wohnhaus Steinbauer, Dorfplatz Falkenstein
7. HANSBAUER, FALKENSTEINER KIRCHE
8. FEUERWEHRHAUS MIT VORPLATZ, Doppelhoferweg - Hofzufahrten Kratzer-Knoll

Räumbeginn ab 03.00 Uhr • Streuung ab 05.00 Uhr

Schneeräumung und Streuung am Reith (Marktgemeinde Birkfeld, 03174/4507)

1. REITHWEG
2. HAUS- UND HOFZUFAHRTEN: Kaindlbauer, Jaklin Fritz, Jaklin Willi, Pusterhofer, Gruber, Wurzwaller, Hammerl, Gastgeber

Die Streuung erfolgt auf den GemeindestraÙen entsprechend der Gebietsaufteilung beim Schneeräumplan. Die Schneeräumung auf den farblich gekennzeichneten Privatwegen ist auch in der Wintersaison 2024/25 eine reine Serviceleistung der Gemeinde, auf die keinerlei Rechtsanspruch besteht und die keine haftungsrechtliche Wirkung zur Folge hat. Privatwege werden nur nach telefonischer Anforderung gestreut!

In den Bereichen Falkenstein und Reith ist der Winterdienst an externe Dienstleister ausgelagert. Diese sind direkter Ansprechpartner für alle Anregungen, Wünsche und ggf. Beschwerden!



Busreisen • Café • Gästezimmer

Fasching

Fischbach • Birkfeld • www.busreisen-fasching.at

Vorschau Reisen 2025

5 TAGE FRÜHLINGSFAHRT
11. - 15. Mai nach Porec - Kroatien
4 Sterne Hotel Valamar President

6 TAGE NACH SÜDTIROL
1. - 6. Juni
Hotel Clara in Vahen bei Brisen
Dolomitenstraße, Seiseralm, Bozen, Rittner Erdpyramiden, Praguer Wildsee

SEEFESTSPIELE MÖRBISCH
Donnerstag, 24. Juli
Saturday Night Fever

5 TAGE WANDERURLAUB, WILDSCHÖNAU
29. Juni - 3. Juli
Landhotel Tirolerhof in Oberau
Kitzbühler Horn, Schatzberg, Marchbachjochalm, Schönangeralm

6 TAGE GARDA SEE
25. - 30. September
Hotel Continental in Nago Torbole
Schiffahrt nach Limone, Monte Baldo, Monte Splazzi, Grappa Verkostung

5 TAGE HERBSTURLAUB
12. - 16. Oktober nach Portoroz
Grand Hotel Bernardin

Ernst & Gabriele Fasching OG, Dorfstraße 21, 8654 Fischbach
Tel. +43 (0)3170 211, office@busreisen-fasching.at, www.busreisen-fasching.at

Gemeinsam besprechen.



SVS-BERATUNGSTAGE 2025

Birkfeld

Marktgemeindeamt (GA)

Hauptplatz 13, 8190 Birkfeld

Tag	Datum	Zeit	Ort
MO	13.01.25	11:00-14:00	GA
MO	10.02.25	11:00-14:00	GA
MO	10.03.25	11:00-14:00	GA
MO	07.04.25	11:00-14:00	GA
MO	12.05.25	11:00-14:00	GA
MO	07.07.25	11:00-14:00	GA
MO	04.08.25	11:00-14:00	GA
MO	08.09.25	11:00-14:00	GA
MO	13.10.25	11:00-14:00	GA
MO	10.11.25	11:00-14:00	GA

AUSWEISPFlicht
BITTE BRINGEN SIE EINEN LICHTBILDAUSWEIS MIT!

Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter der Rufnummer 050 808 808, online unter svs.at/termine oder gleich hier:



Behindertenberatung von A bis Z

Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen Alter zu Themen wie:

- Autobahnvignette
- Barrierefreiheit
- Betreuung von der motorbezogenen Versicherungssteuer
- Nova - Betreuung
- Behindertenpass und Zusatzeintragungen
- Berufsunfähigkeitspension - Invaliditätspension
- Bundes- und Landesbehindertengesetz
- Euroschlüssel
- Mautermäßigung
- Parkbegünstigung
- (§ 29 b SIFO - Ausweis)
- Pflegegeld
- Steuertreibeträge
- Unterstützungsfonds und Förderungen
- Zuschuss bei Ankauf eines Fahrzeuges

... speziell zum Thema Arbeit:

- Arbeitsrecht für Menschen mit Behinderungen
- Berufliche Inklusion
- Behinderteneinstellungsgesetz
- Feststellung der Behinderung
- Kündigungsschutz
- Lohnkostenzuschüsse
- Fördermöglichkeiten

Behindertenberatung von A bis Z
Wielandgasse 14-16, 3. Stock
8010 Graz
0664/ 147 47 04 oder
0664/ 147 47 06
www.behinderterberatung.at

Sozialministeriumservice **KOBV**
Kommunales Organisationsbüro
Landesrechtsschutzamt des Landes der
Beschäftigtenverbände

NÄCHSTER SPRECHTAG IN IHRER NÄHE:
BH Weiz

07.01.2025	17.04.2025
11.02.2025	01.07.2025
04.03.2025	05.08.2025
01.04.2025	02.09.2025
04.05.2025	07.10.2025

von 11:00-12:30

Heizkostenzuschuss 2024/25

Der Zuschuss beträgt für alle Heizungsanlagen € 340.-

• Ein-Personen Haushalte: € 1.572.-

Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 01.09.2024 mit Hauptwohnsitz in der Steiermark gemeldet sind, keinen Anspruch auf Wohnunterstützung haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt. Achtung: Bei 14 Gehältern bzw. Pensionen auf das Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!

• Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 2.358.-

• Erhöhungsbeitrag für jedes Familienbeihilfe beziehende Kind: € 472.-

Ausgenommen von der Antragsberechtigung sind Bewohner von Schüler-, Studenten-, Alten- und Pflegeheimen sowie AsylwerberInnen.

Die Antragstellung ist ab sofort bis 28. Februar 2025 im Wohnsitzgemeindeamt möglich - bitte die entsprechenden Einkommensnachweise mitbringen!



Vorsorgevollmacht

Selbstbestimmung und Sicherheit für die Zukunft

Am 3. Oktober 2024 fand im kleinen Teufelsteinsaal der gut besuchte Vortrag von Notar Mag. Gerfried Frizberg zum Thema *Vorsorgevollmacht, Selbstbestimmung und Sicherheit für die Zukunft* statt.

Die Frage nach der Absicherung im Alter oder bei eingeschränkter Geschäftsfähigkeit beschäftigt viele Menschen: „Wer kümmert sich um mich, wenn ich alt bin?“, „Was passiert, wenn ich meine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann?“. Besonders in unvorhersehbaren Zeiten wird der Wunsch nach Selbstbestimmung und der Schutz der Angehörigen vor unnötigen Belastungen immer wichtiger.

Umfassende Regelung für alle Lebensbereiche

Mit einer Vorsorgevollmacht können Sie heute festlegen, wer in Ihrem Namen handeln und entscheiden darf, wenn Sie selbst dazu nicht mehr in der Lage sind. Diese „vorsorglich“ eingeräumte Vollmacht wird im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) registriert. Erst wenn Sie nicht mehr entscheidungsfähig sind, wird diese wirksam.

Eine entsprechende ärztliche Bestätigung ist dafür notwendig. Anders als bei einem gerichtlich bestellten Erwachsenenvertreter (früher Sachwalter) kann der von Ihnen ausgewählte Bevollmächtigte Entscheidungen ohne gerichtliche Kontrolle treffen – sei es bei finanziellen Angelegenheiten,

Anträgen auf Pflegegeld, Entscheidungen über medizinische Behandlungen oder anderen Bereichen der (Alters-)vorsorge.

Da der Bevollmächtigte nicht der gerichtlichen Kontrolle unterliegt, sollten Sie diese Entscheidung mit großer Sorgfalt treffen. Die Vollmacht wird in der Regel einer nahestehenden Person wie einem Angehörigen oder engen Freund übertragen.

Für den Fall, dass der primäre Bevollmächtigte seine Aufgaben nicht ausführen kann, können Ersatzbevollmächtigte bestimmt werden. Diese übernehmen die gleichen Rechte und Pflichten.

Rechtzeitig handeln – für alle Generationen sinnvoll

Die Errichtung einer Vorsorgevollmacht ist nicht nur für ältere Menschen, sondern für Personen jeden Alters sinnvoll. Voraussetzung dafür ist, dass Sie zum Zeitpunkt der Erstellung entscheidungsfähig sind. Ist dies nicht mehr der Fall, bleibt nur die Möglichkeit einer gesetzlichen Erwachsenenvertretung durch Angehörige oder die gerichtliche Bestellung eines Erwachsenenvertreters – beide unterliegen jedoch der Aufsicht des Gerichts.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Zukunft eigenständig zu gestalten. Lassen Sie sich von Ihrem Notar über die Vorteile und Gestaltungsmöglichkeiten einer Vorsorgevollmacht beraten.

*Ihr Notar,
Mag. Gerfried Frizberg*



Das Notariat Birkfeld sucht zur Verstärkung des bestehenden Teams eine/n zuverlässige/n Mitarbeiter/in zum sofortigen Eintritt.

Kanzleiasistent/in; Sekretär/in

Vollzeit 40 Wochenstunden

Qualifikationen:

- Sie verfügen über gute EDV-Anwenderkenntnisse, insbesondere MS Office
- Eine abgeschlossene Matura, sowie Erfahrung mit Kanzleiverwaltungssoftware sind von Vorteil, aber auch Studenten, Studienabgänger, sowie Quer- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen
- Ein gepflegtes Auftreten und gute Umgangsformen sind Ihnen ebenso wichtig wie uns

• Sie sind gut organisiert und arbeiten gerne strukturiert

Wir bieten einen langfristigen und sicheren Arbeitsplatz mit vielen interessanten Aufgaben und freuen uns auf Ihre aussagekräftige

Bewerbung samt Lebenslauf,

welche Sie bitte an notar@frizberg.com richten.

Tel.: 03174/4408

Gerne sind wir bereit, ein Gehalt entsprechend Ihrer Berufserfahrung und Ihrer Qualifikationen zu bezahlen. Wir sind verpflichtet auf das kollektivvertragliche Mindestgehalt (z.B. im 1. Berufsjahr BG 2 € 1.669,00/40 Wochenstd./brutto/monatlich) hinzuweisen.

Kostenlose Rechtsauskunft und Beratung in allen notariellen Angelegenheiten bei den Sprechtagen des Birkfelder Notars

Mag. Gerfried Frizberg im Gemeindeamt Fischbach

Freitag, 10.01.2025

Freitag, 04.07.2025

Freitag, 07.02.2025

Freitag, 01.08.2025

Freitag, 07.03.2025

Freitag, 05.09.2025

Freitag, 04.04.2025

Freitag, 03.10.2025

Freitag, 09.05.2025

Freitag, 07.11.2025

Freitag, 06.06.2025

Freitag, 05.12.2025

jeweils von 13.15 Uhr bis 14.30 Uhr
im Gemeindeamt Fischbach



Mag. Gerfried Frizberg
Öffentlicher Notar
8190 Birkfeld - Hauptplatz 4
Telefon 03174/4408
E-Mail: notar@frizberg.com

KLEINANZEIGE

Neuer Lattenrost mit sehr guter Matratze zu verschenken! Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter 03170/206



Familienpatenschaften: Gemeinschaft und Zusammenhalt erleben

Chance B Holding GmbH
Mobil: 0664 - 604 09 700
Mail: freiwillig@chanceb.at

Freiwillig engagierte Familienpat:innen entlasten Familien, wenn nicht alles rund läuft im Alltag. Sie helfen Familien, indem sie für 2 bis 3 Stunden pro Woche Kinder durchs Leben begleiten – das tut allen gut.

Zeit schenken

Als Freiwillige:r Teil des Familienpatenschaften-Teams zu sein bedeutet, Kindern bis 12 Jahre Zeit zu schenken: Zeit zum Zuhören, Zeit zum Spielen, Zeit zum Kind-sein. Kinder verarbeiten ihre Erlebnisse, Sorgen und Ängste durch das Spiel, doch dafür bleibt im Alltag nicht immer

viel Zeit. Haushalt, Termine und Einkäufen erledigen sich schließlich nicht von selbst. Die Tage von Mamas sind vollgepackt mit kleinen, oft nach außen unsichtbaren, Tätigkeiten. Zeit für sich steht oft ganz unten auf der Liste.

Familienpatenschaft als Lösung

Mit der Geburt eines (weiteren) Kindes, kommt leider keine Gebrauchsanweisung mitgeliefert, wie man sich zukünftig in unterschiedlichen Situationen richtig verhält. Elternsein ist stetiges Lernen, an seine eige-



© INTOUCH

nen Grenzen und die der Partnerschaft zu gehen und immer wieder ein Herauswachsen über sich selbst. Hilfe annehmen, will gelernt sein. Wenn Eltern mutigen Beispiels vorausgehen, lernen auch Kinder, dass es in

Ordnung ist, nicht alles zu wissen und sich Unterstützung zu holen.

Eine Familienpatenschaft kann hier einen großen Beitrag leisten, entlasten und Freude schenken.



Das Leben mit den jüngsten Familienmitgliedern macht viel Freude, ist aber auch anspruchsvoll und verändert den Alltag. Es tauchen viele Fragen zur Entwicklung des Kindes auf, an die man vorher vielleicht nicht gedacht hat.

Als Eltern wollen Sie das Beste für Ihr Kind und gut auf die Bedürfnisse Ihres Kindes eingehen.

Sozialarbeiterinnen der Bezirkshauptmannschaft hören Ihnen zu und beraten Sie gemeinsam mit einer Hebamme kostenlos zu Themen rund um Schwangerschaft und den ersten drei Lebensjahren Ihres Kindes:

Vorbereitung auf die Geburt, Wiegen und Messen Ihres Babys, Still- und Ernährungsberatung, Sozialarbeiterische Beratung, Austausch mit anderen Eltern.

Beratungsstelle Gleisdorf

Haus des Kindes
Doktor-Hermann-Hornung-Gasse 31,
2. Stock, 8200 Gleisdorf
1. und 3. Montag im Monat
9:00-11:00 Uhr

Ilse Harrer 0676/866 40 239
Elisabeth Seidl 0676/866 40 750
Hebamme Annemarie Hinteregger
Hebamme Manuela Maitz

Beratungsstelle Weiz

Atelier Aurora
Kapfensteingasse 9, 8160 Weiz
2. und 4. Dienstag im Monat
9:00-11:00 Uhr

Viktoria Benkö 0676/866 40 201
Iris Kulmer 0676/866 40 238
Hebamme Cornelia Scharf

Beratungsstelle Birkfeld

Außenstelle
Bezirkshauptmannschaft Weiz
Schulgasse 4, 8190 Birkfeld
1. Donnerstag im Monat,
09:00-10:30

Viktoria Benkö 0676/866 40 201
Iris Kulmer 0676/866 40 238
Hebamme Barbara Feiner

Eine Kontaktaufnahme ist auch möglich unter folgender
E-Mailadresse: bhwz-elternberatung@stmk.gv





Servicestelle Ehrensache Oststeiermark: Erfolgreiche Weiterbildungsreihe wird 2025 ausgeweitet

Nach einem erfolgreichen Start im Jahr 2024 setzt die Servicestelle Ehrensache Oststeiermark auch 2025 auf Weiterbildung für Ehrenamtliche – diesmal oststeiermarkweit! 2024 konnten wir bereits mehr als 200 Ehrenamtliche aus den unterschiedlichsten Bereichen erreichen und mit wertvollem Wissen unterstützen. Das Angebot wird nun weiter ausgebaut, um noch mehr Freiwillige in der gesamten Region zu stärken. Ab Jänner 2025 bieten wir

erneut eine vielfältige Auswahl an kostenlosen Workshops an, die speziell auf die Bedürfnisse von Ehrenamtlichen abgestimmt sind. Ob Mitglieder in der Blasmusik, Helfer:innen im Besuchsdienst oder aktive Menschen in anderen Vereinen und Freiwilligenorganisationen – alle, die sich ehrenamtlich engagieren, sind herzlich willkommen, von diesem Angebot zu profitieren.

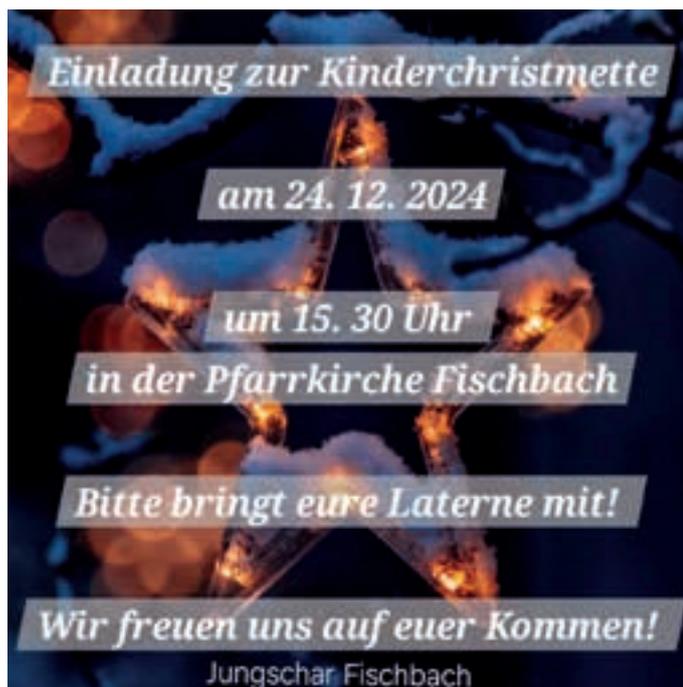
Die Themen reichen von

praktischen Kompetenzen wie Stimmtraining und Fotografieren für Social Media bis hin zu wichtigen Grundlagen wie Suizidprävention oder Nachhaltigkeit im Vereinswesen. Alle Workshops sind so konzipiert, dass sie in etwa drei Stunden kompaktes Wissen vermitteln – praxisnah, effizient und ermutigend. Die Veranstaltungen finden an verschiedenen Orten in der gesamten Oststeiermark statt, um möglichst viele Menschen vor Ort zu erreichen.

Wir freuen uns, auch 2025 mit unserer Weiterbildungsreihe dazu beizutragen, das Ehrenamt in der Oststeiermark noch stärker zu machen. Gemeinsam können wir viel bewegen! Weitere Informationen zu den einzelnen Workshops sowie zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website.

Weitere Infos:

www.ehrensache-oststeiermark.at



Spendenübergabe an Sebastian Grabenbauer

Die HLW-Maturantinnen Jasmin Schantl, Sara Konrad und Andrea Weberhofer haben den Reinerlös aus dem Verkauf ihres Kochbuches „Regionale Schmanckerl“ an Gerhard und Daniela Grabenbauer gespendet, um damit die Anschaffung eines neuen rollstuhlauglichen Familienfahrzeuges zu unterstützen.

Die Geldspenden in der Höhe von 903,- Euro, die anlässlich der Gemeindefeier 2023 gesammelt wurden, hat Bürgermeisterin Silvia Karelly aus privater Tasche verdoppelt und ebenfalls an Sebastian Grabenbauer und seine Eltern übergeben, die sich über diesen Finanzierungsbeitrag sichtlich freuen!





Landtagswahl 2024

Hier finden Sie die Ergebnisse der Gemeinde Fischbach bei der Landtagswahl am 24. November 2024.

Wir danken allen Gemeindegewählerten, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben!

Abgegebene Stimmen gesamt	1044		
Summe der ungültigen Stimmen	4		Wahlbeteiligung: 83,45%
Summe der gültigen Stimmen	1040		
Partei	Prozent	Stimmen	Differenz zu 2019
ÖVP	44,23%	460	- 14,07%
SPÖ	13,08%	136	- 3,51%
FPÖ	37,40%	389	+ 18,29%
GRÜNE	0,48%	5	- 1,70%
KPO	2,21%	23	+ 0,66%
NEOS	2,60%	27	+ 0,31%

Wahlergebnis nach Sprengeln

Fischbach			Falkenstein		
Abgegeben Stimmen gesamt	796		Abgegeben Stimmen gesamt	248	
Ungültig	4		Ungültig	0	
Gültig	792		Gültig	248	
Partei	Stimmen	Prozent	Partei	Stimmen	Prozent
ÖVP	358	45,20%	ÖVP	102	41,13%
SPÖ	113	14,27%	SPÖ	23	9,27%
FPÖ	277	34,97%	FPÖ	112	45,16%
GRÜNE	3	0,38%	GRÜNE	2	0,81%
KPO	19	2,40%	KPO	4	1,61%
NEOS	22	2,78%	NEOS	5	2,02%

bodyART 1
leicht fortgeschritten

WANN?
Montags ab **03. Februar 2025**

WO?
Im Teufelsteinsaal
Fischbach

8 Einheiten: **80€**
(75€ für Mitglieder der SU Fischbach)
Änderungen vorbehalten

Eine ganzheitliche Trainingseinheit basierend auf körperlicher Kräftigung und mentaler Entspannung.

Anmeldung und Info:
0699/12 87 12 77
Andrea Übeleis
bodyART Instruktor

BodyMIX mit Andrea

Dein aktiver Start in die Woche!
Bring Rhythmus ins Blut – tut Herz und Hirn gut!

Aufwärmen
Dance (einfache Choreos)
Muskelkräftigung
Stretching

WANN?
Montags ab **03. Februar 2025**
17:45 – 18:45

WO?
Im Teufelsteinsaal
Fischbach

8 Einheiten: **80€**
(75€ für Mitglieder der SU Fischbach)
Änderungen vorbehalten

Anmeldung und Info:
0699/12 87 12 77
Andrea Übeleis
bodyART Instruktor

全部 BODYART 2 für bodyartisten

...ein intensives, ganzheitliches Körpertraining mit Elementen aus Yoga, deepwork und Faszientraining

WANN?
Mittwochs
ab 29. Jänner 2025
18:30 – 19:30

WO?
Im Teufelsteinsaal

8 Einheiten: **80€**
(75€ für Mitglieder der SU Fischbach)
Änderungen vorbehalten

Anmeldung & Info:
0699/12 87 12 77
Andrea Übeleis
bodyART Instruktor



Baugesetz - Meldung von Bauvorhaben bei der Baubehörde

Meldung von Bauvorhaben
JEDE Baumaßnahme ist bei der Baubehörde (d.h. am Gemeindeamt) vor Beginn einer Bauausführung zu melden!

Arten von Bauvorhaben:
Meldepflichtige Vorhaben (z.B.: Carport und Gerätehütten bis 40 m², Solar- oder Photovoltaikanlagen bis 400 m², Austausch von bestehenden Heizungen, etc.) müssen bei der Baubehörde nur schriftlich gemeldet werden und können ohne Verfahren, aber unter Einhaltung des Raumordnungsgesetzes, der Nachbarrechte, der Brandschutzrichtlinien, des Gefahrenzonenplanes, etc. erichtet werden.

Baubewilligungspflichtige Vorhaben im vereinfachten Verfahren (z.B.: Neu-, Zu- oder Umbauten von Kleinhäusern, Inverkehrbringen von Feuerungs-

anlagen, Güllegruben, ...) müssen bei der Baubehörde mit allen erforderlichen Unterlagen eingereicht werden. Die Behörde muss dann nach Vorlage des Sachverständigengutachtens, allerdings ohne Ortsaugenschein, über das Bauvorhaben entscheiden.

Für Baubewilligungspflichtige Vorhaben (z.B.: Neu-, Zu- und Umbauten von Häusern, Garagen, landwirtschaftliche Gebäude, etc., Nutzungsänderungen von Gebäuden, Stützmauern ab 1,5m Höhe, ...) ist bei der Baubehörde mit den entsprechenden Einreichunterlagen anzusuchen. Die Behörde entscheidet dann nach örtlicher Bauverhandlung mittels Bescheid.

Projektunterlagen / Einreichunterlagen:
In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen,

dass die Einreichunterlagen nur von einem befugten Planer erstellt werden dürfen und das Bauvorhaben von einem berechtigten Bauführer ausgeführt werden muss. Der Umfang der Projektunterlagen ist im Baugesetz genau definiert.

Deshalb ist es immer wichtig, vor Beginn einer Bauausführung mit dem Gemeindeamt bzw. der Bürgermeisterin Kontakt aufzunehmen, um mögliche Unklarheiten (z.B. Flächenwidmungsplan, Gefahrenzonen, Bauen im Freiland, Nutzungsänderungen, Zufahrt, Brandschutz, etc.) im Vorfeld zu erörtern und um wichtige Informationen zur Einhaltung des Baugesetzes zu erhalten.

Nachbarrechte:
Sofern eine Person Anrainer (30m - Grundstückslinie) oder durch andere Nachbarrechte (Lärm, Geruch, etc.) betroffen ist, hat er bei bewilligungspflichtigen Bauvorhaben vor oder während der Bauverhandlung die Möglichkeit, Einwendungen vorzubringen. Folgende Nachbarinteressen können geltend gemacht werden:

- Lärmbelästigung / Geruchsbelästigung
- Abstände / Brandschutz

Diese Einwendungen sind im Bauverfahren im Einzelfall zu behandeln und zu beurteilen. Vor jedem Bauvorhaben ist grundsätzlich das Einvernehmen bzgl. Grundgrenze und Grenzabstand mit dem Nachbarn herzustellen. Die Grundgrenzen sind auch ersichtlich zu machen. Die Eintragung im Grenzkataster ist verpflichtend.



Fertigstellungsanzeige / Benützungsbewilligung:
Nach Vollendung und vor Benützung eines Gebäudes ist dem Bauamt die Fertigstellung anzuzeigen. Dieser Anzeige sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Bescheinigung des Bauführers (inkl. Statik) nach §38 Baugesetz
- Prüfbescheinigung elektrischer Anlagen (inkl. Blitzschutz, sofern vorhanden)
- Überprüfungsbefund eines Rauchfangkehrers
- Bestätigung über eventuelle Sicherheitsgläser oder Brandschutzeinrichtungen

Kann keine Bauführerbestätigung vorgelegt werden, so hat die Behörde vor Ort im Rahmen einer Endbeschau zu überprüfen, ob die Voraussetzungen zur Benützung erfüllt sind.

Sobald ein Gebäude fertiggestellt ist, muss die Fertigstellung an das Finanzamt gemeldet werden. Das Finanzamt bewertet daraufhin das Gebäude und das Grundstück neu und erstellt einen neuen Einheitswertbescheid. Aufgrund dieses Einheitswertbescheides wird von der Gemeinde die Grundsteuer neu berechnet.



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

VCB - Versicherungsmakler
Christoph Brunnhofer | 8654 Fischbach | Dorfstraße 45/2
Tel: **0660-4717428** | e-mail: office@v-cb.at

Liebe Kinder aufgepasst!

Gemeinsam mit den Gemeinden und Vereinen der Region hat das Jogllandbüro den „Winter Freizeit- und Ferienpass“ entwickelt, der eine breite Palette an gesundheitsfördernden Aktivitäten für Kinder bereithält. Auf mehr als 30 Seiten findet Ihr aufregende und sportliche Unternehmungen, die das Joglland im Winter zu bieten hat.

Der Pass wird an alle Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren aus dem Joglland ausgegeben und hat das Ziel, das Bewusstsein für die Region zu stärken. Er bietet Euch die Möglichkeit, Eure Heimat intensiv zu erkunden.

Als fleißige Nutzerin des Sommer-Ferienpasses hat

Chiara Holzer aus der Gemeinde Waldbach-Mönichwald die Ski-Saisonkarte 24/25 gewonnen, die vom Tourismusverband Oststeiermark zur Verfügung gestellt wurde. Wir wünschen Chiara einen fantastischen Winter mit der Ski-Saisonkarte 2024/2025.

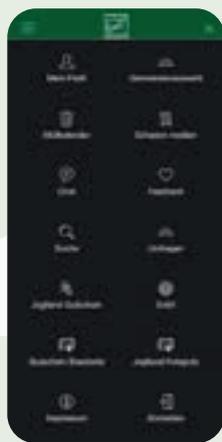
Der Winterferienpass steht ab sofort zur Verfügung. Auch diesmal haben die Kinder des Jogllands die Chance, eine Schwimmsaisonkarte für 2025 zu gewinnen.

Wir wünschen allen Kindern des Jogllands schon jetzt viel Freude und Spaß mit dem Winterferienpass 24/25.



Die Joglland App

KRAFT SPENDE DÖRFER
Joglland Oststeiermark



markierte Inhalte schnell wieder finden

aktuelle Nachrichten, Veranstaltungen und Mitteilungen aus deiner Gemeinde



alle Veranstaltungen auf einem Blick

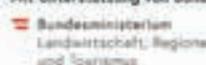
über 80 Vereine sind in der Joglland App zu finden

besondere Angebote von Unternehmen



von KEM & KLAR! bis hin zum Tourismusverband, viele Institutionen sind vertreten

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



LE 14-20





Joglland
Wirtschaft

AN ANDERE DENKEN

Gutscheine schenken

Durch den Kauf von Joglland-Gutscheinen schenkt man Freude und trägt gleichzeitig zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und Kaufkraft bei.

Er eröffnet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten im Handel und Dienstleistung, das Entdecken spannender Ausflugsziele, der Genuss regionaler Köstlichkeiten, u.v.m.

Mit mehr als 300 Partnerbetrieben als Einlösestellen im Joglland ist bestimmt auch für Sie das Passende dabei.

Deshalb: an Andere denken und ein Stück Heimat schenken!

**feiern
IM HERZEN**

www.joglland-gutschein.at

www.joglland.at

**Startup Schmiede
Oststeiermark**

Die Startup Schmiede Oststeiermark möchte Triebfeder einer starken regionalen Startup-Szene sein. Weil man in der Oststeiermark gut gründen, leben und arbeiten kann.

Informiere dich hier!

oststeiermark.at/startupschmiede

Das Land Steiermark

Man lernt nie aus!

Bildungsangebote für jede Lebenssituation

- Neues lernen, z.B. Sprachen, EDV-Kenntnisse auffrischen
- Bildungsabschlüsse nachholen, beruflich spezialisieren
- Etwas ausprobieren, z.B. Kreativkurse, Sport- und Bewegungsangebote, Ausflüge
- Tipps und Tricks für den persönlichen Alltag - z.B. für Eltern, Gesundheitsbewusste und Kochbegeisterte
- Mitreden können über Politik, Wissenschaft und Umweltschutz

Im Weiterbildungsnavi Steiermark finden Sie tausende Angebote von mehr als 140 Einrichtungen – sowohl in Ihrer Nähe als auch digital!

www.erwachsenenbildung-steiermark.at

Bildungsnetzwerk Steiermark
Niesenberggasse 59, 8020 Graz

BILDUNG
wirkt

Finanziert durch
Das Land
Steiermark
→ Bildung





Kinderfreunde Fischbach – coole Events für Kids!

Die Kinderfreunde Fischbach haben gemeinsam mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern auch dieses Jahr wieder zwei coole Events für Kids gezaubert. Für dieses Engagement möchten wir uns bei allen Mitwirkenden sehr herzlich bedanken, denn nur mit solch einer Hilfe sind so tolle Veranstaltungen machbar!

Unser Kindermaskenball war auch dieses Jahr wieder ein Riesenerfolg. Unzählige neue Kunstwerke der Kindergarten- und Volksschulkinder dekorierten die Wände des Teufelsteinsaals. Die Kinder hatten viel Freude beim Malen und Basteln der einzelnen Faschingsprojekte, die das breite Publikum wieder bewundern durfte.

Eine große Besonderheit waren heuer die Darbietungen von Lisa Pöllabauer (9 Jahre). Sie hat uns ihr akrobatisches Können mit dem Vertikaltuch präsentiert. Unglaublich was die junge Dame bereits alles in der „Payerbacher Circus Schule“ in der Nähe von Gloggnitz gelernt hat.

Besonders für Kinder ist es wichtig zu erleben, was alles möglich ist! – An Träume zu glauben und große Ziele zu setzen – denn nur so können Träume Wirklichkeit werden und wir Erwachsene dürfen uns begleitend daran mitfreuen und mitwachsen.

An Lisas Seite war Papa Stefan, der sie als Clown stilgerecht begleitete und danach das Unterhaltungsprogramm als Ballonkünstler bereicherte. Die Kinder standen Schlange für Luftballonblumen,- Kronen und -Tiere und hatten eine Riesenfreude.

Der große Tanzbereich mit Musik, Spielestationen, ein Puppentheater, die große Tombola mit vielen großar-

tigen Preisen und ein extra Bereich für Krabbelkinder waren eine weitere großartige Unterhaltung für eine ausgelassene Stimmung. Auch ein eigener Still- und Ruheraum stand für die Versorgung der Kleinsten zu Verfügung. Mit Kaffee, versch. Getränken und Krapfen, sowie Pommes und Würstchen wurde für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Das neue Bühnengestell für das Puppentheater der Kinderfreunde Fischbach wurde gemeinsam mit der Tischlerei Zottler geplant und angefertigt. Wir freuen uns riesig darüber und bedanken uns sehr herzlich nochmals an dieser Stelle für dieses großartige Sponsoring der Tischlerei Zottler.

Als bereits fixes Unterhaltungsprogramm bei unserem Kindermaskenball wurde das neue Puppentheater heuer eingeweiht und wird in Zukunft bei Bedarf auch vom Kindergarten oder von der Volksschule bespielt.

Ein Puppentheater ermöglicht Kindern, Gefühle und Situationen durch die Augen der Puppen zu erleben. Unsere Kasperltheaterstücke, mit ihren klar definierten Charakteren und emotionalen Handlungen helfen Kindern, Emotionen zu verstehen und Empathie zu entwickeln. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Theatergruppe Fischbach, die sich für jeden Kindermaskenball etwas Besonderes einfallen lässt!

Der Kindermaskenball 2025 wird am 23. Februar stattfinden und wir hoffen auch dieses Mal auf zahlreiche Besucher!

Die Einnahmen der freiwilligen Spende beim Kindermaskenball und bei der Halloween Party, sowie auch bei jeglichen anderen Veranstaltungen der



Kinderfreunde Fischbach, kommen nur wohlthätigen Zwecken zugute.

Die finanzielle Unterstützung ging dieses Jahr an Sebastian Grabenbauer mit seiner Familie. Diese Familie muss den Alltag tagtäglich mit so vielen Hindernissen stemmen und freut sich über jede Hilfe! Damit Sebastian weiterhin mobil bleiben kann, war es notwendig ein neues Auto mit Spezialausbau für Sebastians Rolli anzuschaffen. Dieses neue Auto hat ein riesiges Loch in das Haushaltsbudget der Familie gerissen. Die Familie hat sich über unsere Spende sehr gefreut. Wir wünschen Sebastian viel Glück, Gesundheit und viel Freude mit dem neuen Auto – und eine gute Fahrt!

Unsere Halloween Party, gemeinsam mit dem Disco-Stadl Schurl, ging heuer bereits zum 2. Mal über die Bühne. Das Wort Halloween bezeich-



net den Abend vor Allerheiligen und ist ein Brauchtum, der vor allem im seinerzeit katholisch geprägten Irland seine Wurzeln hat. Die irischen Einwanderer (vor ca. 150 Jahren) in den USA pflegten ihre Bräuche in Erinnerung an ihre Heimat und haben dieses Brauchtum immer weiterentwickelt. Halloween hat heutzutage keinen religiösen Sinn. Der Unterschied zum Fasching liegt im Gruseln. Der Alltag wird dabei durchbrochen, durch die Möglichkeit Verdrängtes, Unheimliches und Unberechenbares, das zum Leben dazu gehört, spielerisch auszu-



leben. Seit den 1990er Jahren verbreitet sich Halloween über die ganze Welt und natürlich auch nach Fischbach, um einfach nur jede Menge Spaß zu haben!

Der gruselig dekorierte Disco-Stadl öffnete wieder seine Pforten mit einer Kinderdisco, vielen Snacks, Getränken und Kinder-Cocktails. Die Süßigkeiten und Kuchenspenden waren an diesem Tag für die Kinder frei und wurden von den Kinderfreunden Fischbach verteilt. Später wurden auch noch Leuchtstäbe und Luftballons an die Kinder ausgegeben! Unsere talentierten Kinderschminkerinnen verzierten die Gesichter und Hände der Kinder.

Auch Halloween 2025 wird bereits fix im Fischbacher Veranstaltungskalender eingetragen und findet wieder am „All Hallows' Eve“ - am 31. Oktober - ein Tag vor Allerheiligen statt!

Kommendes Jahr wird es eine weitere Kinderparty mit dem Disco Stadl Schurl geben. Am Freitag, den 4. Juli 2025 laden wir schon jetzt alle Kinder und deren Eltern zur „Kids Summer Break Party“ ein und wollen den Start der Sommerferien gemeinsam und ausgelassen feiern!

Auch im Jahr 2025 wollen wir wieder viele Kinderaugen zum Strahlen bringen. Wir freuen uns auf viele einsatzfreudige Mamas und Papas, Omas und Opas, wie auch Verwandte und Freunde, die sich immer wieder begeistern können, bei Veranstaltungen der Kinderfreunde mitzuwirken. Für neue Ideen und Anregungen sind wir stets offen und freuen uns über Jede oder Jeden, die oder der aktiv bei den Kinderfreunden mitwirken möchte.



In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern, Jugendlichen und Familien wunderschöne Weihnachtsfeiertage und vor allem viel Gesundheit, Glück, Spaß und Erfolg im neuen Jahr 2025!

Rotes Kreuz: Jahresrückblick 2024 der Ortsstelle Ratten

Im heurigen Jahr wurden bei der **Jahreshauptversammlung** am 22.03. im Gh. zur Post in St. Kathrein am Hauenstein durch unseren Ortstellenleiter Alexander Fischer die verschiedenen Leistungsbereiche und deren Wachstum besonders hervorgehoben. Er und sein Team haben im Jahr 2024 unermüdlich in vielen ehrenamtlich erbrachten Stunden hervorragende Arbeit geleistet. Die Ortstellenleitung und der Ortsausschuss sind ein starkes Team und konnten alle Herausforderungen bravurös meistern und blicken voller Motivation und Engagement in die Zukunft. Vielen Dank an alle freiwilligen Mitglieder für ihren Einsatz im Sinne unseres Leitgedankens „Aus Liebe zum Menschen“ für das Rote Kreuz Ratten.

Unsere **Jugendgruppe** war im letzten Jahr wieder sehr aktiv und fleißig, wir sind sehr stolz auf unsere vielen aktiven Jugendlichen, welche ihr Können in verschiedenen Leistungsbewerben mit erfolgreichem Abschluss gezeigt haben.

Der **Besuchs- und Begleitdienst** war auch im letzten Jahr wieder unermüdlich im Einsatz und ist für viele Menschen, die dieses Angebot aktiv nutzen, eine große Stütze und nicht mehr wegzudenken.

Auch unsere **First Responder** waren wieder bei vielen Notfällen aktiv im Einsatz. Die First Responder werden von der Bevölkerung sehr geschätzt und die Hilfestellung wird dankbar angenommen.

Wir sind sehr stolz, an der Ortsstelle Ratten mehrere freiwillige Mitarbeiterinnen in unserem Team zu haben, welche die Ausbildung zur Lehrbeauftragten für Erste Hilfe erfolgreich absolvierten. Dadurch war es uns möglich, zahlreiche **Erste Hilfe Kurse** für Firmen und für die Bevölkerung abzuhalten.

Auch gab es wieder mehrere **Blutspendeaktionen**, die von unserem Blutspendeteam organisiert wurden.

Tätigkeiten an der Ortsstelle
Es wurden wieder tausende freiwillige Stunden für das Rote Kreuz von unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen geleistet. Wir sind weiterhin auf der Suche nach **Freiwilligen**, die uns hierbei unterstützen.

Bei Interesse an der Mitarbeit beim Roten Kreuz der Ortsstelle Ratten würden wir uns über eine Kontaktaufnahme mit unserem Ortstellenleiter Alexander Fischer unter Tel. 0664 / 433 96 18 freuen.



Das gesamte Team der Rot-Kreuz-Ortsstelle Ratten wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern in unserem Ausfahrtsbereich ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2025!



Sommer-Aktiv-Tage 2024

Die Sommer-Aktiv-Tage vom 12. bis 14. August waren wieder abwechslungsreich, spannend, informativ und unterhaltsam.

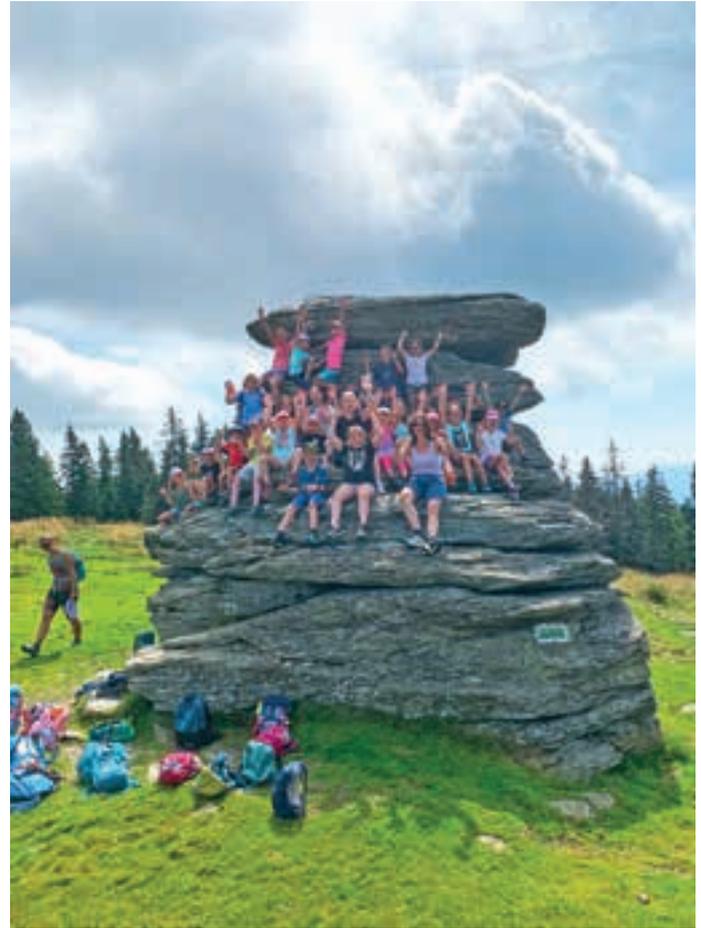
Am ersten Tag starteten wir unsere Wanderung vom Zellerkreuz zum Teufelstein. Unterwegs sammelten wir Steine, die wir später bemalten und entlang des Weges platzierten. Nach einer verdienten Rast und einer herzhaften Jause bei der Teufelsteinhütte meisterten wir gemeinsam den letzten Anstieg zum Gipfel. Man könnte sagen, dass an diesem Tag viele „kleine Teufel“ den Teufelstein belagerten. Dort angekommen, lauschten wir den verschiedenen Sagen und Geschichten, die sich um diesen Kraftplatz tummeln.

Am zweiten Tag bekamen wir in der Bäckerei Haider einen Einblick in die Kunst des Brotbackens und der Herstellung von Eis und

Schokolade. Wir durften selbst verschiedene Weckerlformen und beim Backen zusehen. Das Selbstgebackene durften wir entweder gleich vor Ort genießen oder mit nach Hause nehmen. Die Verkostung von frischem, köstlichem Eis der Bäckerei Haider rundete den Tag perfekt ab!

Den Abschluss bildete am dritten Tag das Spielefest im Park, bei dem die Kinder voller Freude um die Goldmedaillen wetteiferten. Es gab viele lustige Stationen und verschiedene Aufgaben zu bewältigen. Am Ende haben sich alle Kinder ihre Goldmedaille und ein Eis redlich verdient.

Wir blicken bereits voller Vorfreude auf die Sommer-Aktiv-Tage 2025, bedanken uns bei allen Kindern, die so toll mitgewirkt haben und bei allen Helferinnen und Helfern!





Neues von der Theatergruppe Fischbach

Ein turbulentes Jahr liegt hinter uns. Im März führten wir mit großem Erfolg das Stück „Wer glaubt denn scho an Gspenster!“ auf. Es ist uns gelungen, in vier Vorstellungen knapp 1.000 Besucher in den Teufelsteinsaal zu locken, das ist absoluter Besucherrekord in der Geschichte der Theatergruppe Fischbach.

Durch das neue Ticketbuchungssystem „Eventjet.at“ war es erstmals möglich, die Karten schnell und unkompliziert online zu erwerben. Da sich die Onlinebuchung gut bewährt hat und bei den Besuchern gut angenommen wurde, wird sie auch in Zukunft zur Anwendung kommen. Natürlich ist es weiterhin möglich, die Karten auch im Café Fasching zu erwerben.

Im Juni konnten einige von uns Fernsehluft schnupern. Wir durften bei einer Folge der ORF - Sendung „Der Sagenjäger - Max Müller auf Spurensuche“ mitwirken. Dabei drehte sich alles um die Teufelsteinsage, welche von allen Seiten beleuchtet und auch schauspielerisch umgesetzt wurde. Unsere Obfrau Karin Elstner verkörperte

den Teufel, Luzifer, höchstpersönlich. Das Alphavision-Filmteam hat uns und ganz Fischbach perfekt in Szene gesetzt. Die Ausstrahlung der Folge erfolgte bereits im September.

Die Zusammenarbeit mit dem Filmteam war sehr interessant und inspirierend für uns. Es war uns eine Ehre und bleibt ein unvergessliches Erlebnis.

Weiters wurden 2024 zahlreiche Theater-Aufführungen von befreundeten Theatergruppen besucht. Auch beim - inzwischen schon zur Tradition gewordenen - Theaterwandertag der umliegenden Theatergruppen waren wir wieder live dabei. Heuer perfekt organisiert von der Theatergruppe Strallegg.

Nun ist es aber wieder an der Zeit, an die neue Theatersaison 2025 zu denken. Natürlich haben wieder etwas Tolles für unsere Zuschauer geplant und brennen schon darauf, mit den Proben zu beginnen.

Wir werden Euch dieses Mal auf den griechischen Olymp - in die Götterwelt - entführen.



„Götter allein zu Hause“

von Andreas Bernhard spielen wir - wie gewohnt im Teufelsteinsaal - an folgenden Terminen für Euch:

Freitag, 21.03.2025 um 18:00 Uhr

Samstag, 22.03.2025 um 19:30 Uhr

Freitag, 28.03.2025 um 18:00 Uhr

Samstag, 29.03.2025 um 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf ab Jänner 2025 online auf www.eventjet.at oder im Café Fasching.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

PVÖ: Ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr 2024

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir über unsere Aktivitäten 2024 kurz berichten:

KESSELWURSTSCHMAUS

Mit unserem traditionellen Kesselwurstschmaus am Faschingsdienstag begannen wir wieder mit unserer Arbeit. Bei Musik und guter Laune war es ein gelungener Faschingsausklang. Danke für den zahlreichen Besuch, auch aus den anderen Ortsgruppen. Im Mai luden wir zur Muttertags- und Vatertagsfeier bei gratis Kaffee und Kuchen im Forsthaus.

AUSFLUG NACH WIEN

Der Tagesausflug im Juni nach Wien war ein sehr interessantes Erlebnis. Wir bekamen eine Führung durch das neue Parlamentsgebäude und anschließend auf den Donauturm, wo wir den Rundblick über Wien genossen. Zum Abschluss waren wir noch etwas verspätet Mittagessen und genossen die Heimfahrt mit vielen schönen Eindrücken.

AUSFLUG NACH RATTEN

Unser Nachmittagsausflug am 05. September führte uns

ins Bergbaumuseum nach Ratten. Herr Mögle gab eine Führung durch das Museum und machte uns mit der Arbeit von früher im Bergbau vertraut. Anschließend ging es zur Jausenstation Posch nach Strallegg. Nach einer guten Heurigenjause und gemütlichen Stunden waren wir am Abend wieder zu Hause.

Beim PVÖ - Landeswandertag in Weiz waren 7 Personen von unserer Ortsgruppe für die Organisation im Einsatz. **Wir möchten bei dieser Gelegenheit darauf hinweisen, dass bei all unseren Ausflügen und Veranstaltungen Freunde und Nichtmitglieder des PVÖ herzlich willkommen sind!**

Auf diesem Weg möchten wir ALLEN unseren Mitgliedern zum Geburtstag recht herzlich gratulieren und viel Gesundheit wünschen.

Allen Unterstützern und Helfern im Laufe des Jahres ein großes **DANKESCHÖN!!** Für das kommende Jahr hoffen wir wieder auf viel Unterstützung und rege Teilnahme bei unseren Veranstaltungen.



Der Pensionistenverband Fischbach wünscht **FROHE WEIHNACHTEN** und ein gesundes **NEUES JAHR!**

Für den PVÖ Fischbach,
Obmann Karl Wiesenhofer und sein Team

Mittelschule Birkfeld: Bildungsmesse in Birkfeld

Das letzte Schuljahr an der MS Birkfeld ist für die Jugendlichen der vierten Klassen angebrochen und auch die Dritten strecken bereits neugierig ihre Fühler aus, welche Möglichkeiten sich ihnen nach der Mittelschule bieten. Um ihnen die Wahl, was „danach“ passieren soll, zu erleichtern, luden wir auch heuer wieder zur „Birkfelder Bildungsmesse“.

Am 05. November 2024 stellten wir in der Peter-Rosegger-Halle Birkfeld der Bär. Beinahe 200

Schüler:innen samt Eltern aus den Mittelschulen Birkfeld, Strallegg, Ratten, Waldbach, Pöllau, Anger und Kindberg nahmen das Angebot der Bildungsmesse wahr. Diverse Fach- und höhere Schulen der Region stellten sich vor und zusätzlich klärte ein Vertreter des WIFI über „Lehre mit Matura“ auf.

Der Elternverein sorgte für das leibliche Wohl und das BORG Birkfeld verwöhnte uns mit Kostproben ihres musikalischen Zweigs. In kurzer Zeit konnten die Besucher der Messe viele wichtige Informationen einholen und erste Kontakte knüpfen. Es war ein Lachen,



Tratschen und Probieren, denn jede der weiterführenden Schulen hatte eine Aufgabe für unsere wissbegierigen Schüler:innen.



Geschätzte KameradInnen und Freunde des ÖKB!

Ein Jahr ist wieder vorbei und wir können auf einige Veranstaltungen mit Stolz zurückblicken. Unser „Hoamat-Ball“ am 27. Jänner im Teufelsteinsaal war sehr gut besucht. Ein großer Dank gilt allen, die uns unterstützt und mitgeholfen haben.

Das Scharfschießen in Greith bei Weiz hat heuer am 2. Mai stattgefunden. Vom OV Fischbach haben 14 Kameraden teilgenommen. Vielen Dank unserem Vizebürgermeister Christoph Brunnhofer mit Familie für die anschließende Einladung.

Am 08. Juni luden wir zur Einweihung des neu renovierten Kriegerdenkmals. Insgesamt nahmen vom Bezirk Weiz 17 Ortsverbände mit Fahnen und 120 Kameraden teil. Ein Dank gilt der Gemeinde Fischbach und der Feuerwehr Fischbach für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Eine Abordnung vom Ortsverband Fischbach gratulierte am 24. Juli unserem Ehrenobmann Johann Ofenluger zum 70. Geburtstag. Ein besonderer Dank geht an die Familie Ofenluger für die Einladung und Verköstigung.

Bedanken möchte ich mich auch bei all jenen, die heuer beim Ägydifest mitgeholfen haben. Es ist immer wieder eine Herausforderung, wir können jedoch auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurückblicken.

Von 27. bis 29. September haben wir das Zimmergewehrschießen im Pfarrheim veranstaltet. Ein Dank gilt unseren Sportreferenten Ofenluger Stephan und Wetzelhütter Martin für die Organisation und natürlich Danke allen Helferinnen und Helfern. Der ÖKB-Ausflug am 05. Oktober führte uns nach Gloggnitz zur Schokoladenfabrik LIND. Danach ging es zum Ramswirt in Kirchberg am Wechsel, wo wir eine Führung durch den Rinderbetrieb erleben durften. Am Nachmittag besuchten wir die „Eis-Greiflerei“ in der Buckligen Welt und ließen anschließend den Tag beim Buschenschank Allmer in Pöllau gemütlich ausklingen. Ein Danke an das Reisebüro Fasching für die Organisation, es war wirklich ein toller Tag.

Am 03. November wurde den Gefallenen, Vermissten und



Opfern beider Weltkriege gedacht. 32 KameradInnen nahmen an der Gedenkfeier teil. Ein Dank gilt Bundesheer-Oberst Josef Greiner für die Unterstützung unseres Ortsverbandes sowie Mag. Peter Praßl und Ehrenlandeskurat Militärgeneralvikar i.R. Monsignore Toni Schneidhofer.

Im Gasthof Zink wurde am 23. November das Preisschnapsen unserer beiden Ortsverbände Fischbach und Gasen durchgeführt. Vergelt's Gott unseren Sportreferenten für die Organisation und der Fam. Zink für die Bewirtung.



Wir wünschen allen frohe Weihnachten, viel Gesundheit und ein gutes neues Jahr 2025!

*Obmann Peter Gaisrucker
und Pressereferent Christoph Brunnhofer*

Sommersguter GmbH – Schon ausgerüstet für den Winter?

Die Sommersguter GmbH, seit 1957 im Herzen von Fischbach tätig, hat sich als zuverlässiger Partner in der Region etabliert. Während die SOMA-Tankstelle ihren Shop geschlossen hat, bleibt der Treibstoffhandel weiterhin in vollem Umfang erhalten.

Die Betankung Ihrer Fahrzeuge erfolgt nun über einen modernen, benutzerfreundlichen Tankautomaten – 24 Stunden rund um die Uhr, sieben Tage die Woche. Dieser ermöglicht eine einfache Handhabung und kontaktlose Zahlungsabwicklung via Smartphone, Bankomatkarte oder Tank-Chip.

Im Büro der Firma SOMA Land- und Forsttechnik wird nicht nur der Reifenhandel angeboten, dort sind auch PKW-Schneeketten, Fertig-Gemische, KFZ-Batterien, Frostschutzmittel, Zweitaktöl und viele weitere Produkte erhältlich.

Holen Sie sich Ihren Tankchip im SOMA-Büro und erhalten Sie einen Rabatt von 2 Cent pro Liter!

**Ab Januar 2025:
Ihre neue Schnell-Ladestation mit 150kW (Supercharger)!**

Freuen Sie sich auf die Zukunft der Elektromobilität! Ab Januar 2025 ermögli-

chen wir Ihnen an zwei Ladepunkten das Schnellladen Ihres Elektrofahrzeugs. Die Ladestation wird an einem Doppelparkplatz der Wohnanlage Dorfstraße 53 (vormals Strudlwirt) installiert, die Tankstelle ist 24 Stunden, 7 Tage die Woche geöffnet.

Alle gängigen Ladekarten werden unterstützt, es gibt zusätzlich aber auch die Möglichkeit, via Bankomatkarte oder Kreditkarte zu bezahlen.





Energiegenossenschaft - Region Oberes Feistritztal eGen

Das Ziel der Energieinitiative Steiermark ist, zukunftsweisende Lösungen für Generationen und Regionen zu entwickeln. So schaffen wir ökologische und wirtschaftliche Mehrwerte für die Menschen in der Region.

GEMEINSAM STÄRKER

Eine Energiegenossenschaft ist eine Gemeinschaft von Stromerzeugern und Stromverbrauchern zur gemeinsamen Nutzung von erneuerbarer Energie. Per Gesetz dürfen Privat- und Rechtspersonen, Gemeinden, lokale Behörden sowie kleine und mittlere Unternehmen daran teilnehmen. Oberstes Ziel sind attraktive und stabile Preise für alle Mitglieder.

Die Energiegenossenschaft ist ein ergänzendes Angebot zu Ihrem bestehenden Energieversorger.

- Die Energiegenossenschaft wird ehrenamtlich und regional geführt.
- Professionelle Partner übernehmen die vertragliche und abrechnungstechnische Abwicklung.
- Die Raiffeisenbank Oststeiermark Nord finanziert erneuerbare Erzeugungsanlagen.

UMFASSENDE MEHRWERTE FÜR MITGLIEDER

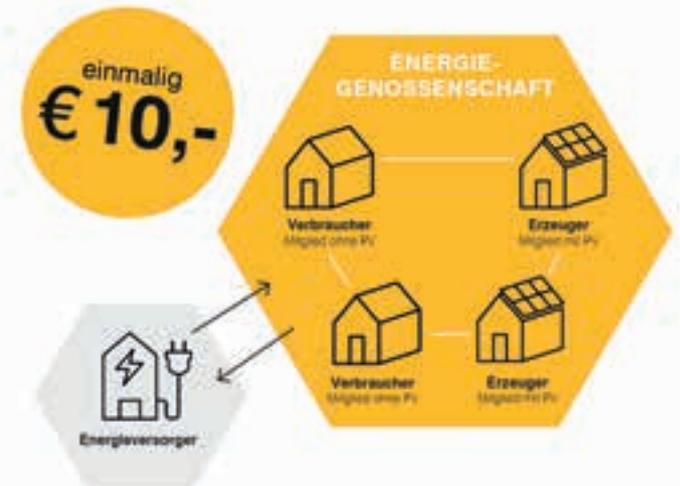
- Fairer Energiepreis
- Einsparung bei Abgaben und Netzentgelt (Stand 2024: 1,86 Cent pro kWh bei Haushaltsanschlüssen)
- Umweltfreundlicher, regional erzeugter Strom aus erneuerbaren Energiequellen - das stärkt auch die Regionen selbst
- Größere Unabhängigkeit vom internationalen Strommarkt
- Keine Fixkosten (Kosten entstehen nur für bezogenen Strom)
- Kein Wechsel des bestehenden Energieversorgers notwendig / Vertrag mit Energieversorger bleibt bestehen

MITGLIEDSCHAFT FÜR ALLE LEISTBAR

Die Energiegenossenschaft ist nicht auf Gewinn ausgerichtet und muss lediglich die anfallenden Verwaltungskosten erwirtschaften. Bei Beitritt wird ein einmaliger Genossenschaftsanteil in Höhe von 10 Euro fällig.



ENERGIEGENOSSENSCHAFT OBERES FEISTRITZTAL eGEN
Energieinitiative Steiermark



KONTAKT

Robert Reitbauer, Obmann
Franz Kerschenbauer, Vorstand
eg-oberes-feistritztal@energieinitiative.at

WEBSEITE & REGISTRIERUNG



SO EINFACH GEHT'S

Voraussetzung: Smart Meter vorhanden
(Hinweis: Beantragung über den jeweiligen Netzbetreiber)





Aktivitäten des Seniorenbundes Fischbach im Jahr 2024

Das Bezirkskegeln in Fladnitz/Teichalm am 14.03.2024 war der Auftakt für unser Jahresprogramm 2024, bei dem sich unsere Gruppe im Mittelfeld platzieren konnte.

Am 22. Mai 2024 führte uns der Halbtagesausflug zum Schwammerlwirt nach Kindberg. Die kurze Wanderung mit der darauffolgenden köstlichen Jause sowie die Musik von Herrn Lechner mit seiner Harmonika trugen zur guten Stimmung bei.

Beim 3-Tages-Ausflug der Ortsgruppen-Obleute unseres Bezirkes besuchten wir von 20. bis 22. Juni die Fachschule Raumberg, die Planner-Alm und die Tauplitz.

Am 07. August folgte die Fahrt zur Schärddinger Molkerei nach Voitsberg. Dort erfuhren wir Interessantes über den Betrieb und dessen Erzeugnisse, die wir schlussendlich auch verkosten durften. Zum Mittagessen führte uns der Weg auf das Gaberl in 1550 m Seehöhe. Danach hatten wir ein wenig Zeit, uns die Füße zu vertreten.

Der Ägydikirtag war - wie schon die Jahre zuvor - Auftrag für uns, sich daran zu beteiligen, um unsere Vereinskasse wieder etwas aufzufüllen. Dafür sind vom Seniorenbund 26 Personen in vielen Arbeitsschichten eingeteilt gewesen. Auch über 500 verkaufte Ägydilose trugen zu einem guten finanziellen Erlös bei.

Alle, die beim Ägydikirtag für den Seniorenbund geholfen haben, sind im Spätherbst zu einer Jause eingeladen worden. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Eine kleine Wandergruppe war auch Teil des Bezirks-

wandertages am 07. September 2024 in Birkfeld, bei dem entweder eine 6 km oder eine 12 km lange Strecke erwandert werden konnte. Entlang der Wanderstrecke wurden die Wanderer ausreichend mit Getränken und hervorragenden Schmankerln versorgt.

Außerdem hatten wir im September noch ein besonderes Ausflugsziel am Programm, nämlich das Gipfelkreuz am Arzberg mit anschließender Hüttenjause auf der Arzberghütte.

Die letzte Ausfahrt war wiederum eine Wallfahrt, diesmal nach Heilbrunn, wo 26 Mitglieder an der von Pfarrer Mag. Leitner zelebrierten Hl. Messe teilnahmen. Die musikalische Umrahmung von Fritz Froihofer mit seiner Ziehharmonika sowie der Gesang der Mitglieder gaben dieser Wallfahrermesse eine feierliche Note. Vor der Heimfahrt stärkten wir uns im Gasthof Unterberger auf der Brandlucken.

Ein Dank gilt auch dem Reisebüro Fasching, von dem wir stets beste Organisation und Betreuung bei unseren Fahrten erleben durften.



Der Seniorenbund wünscht allen eine ruhige Adventzeit, frohe und besinnliche Weihnachten sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr!



Der Volkstanzkreis blickt auf das Jahr 2024 zurück

Der Volkstanzkreis Fischbach lässt das Jahr 2024 Revue passieren, geprägt von festlicher Gemeinschaft, sportlichen Aktivitäten und traditionellen Highlights. Hier ein Rückblick auf die schönsten Momente und wichtigsten Termine des Jahres.

Ein bewegter Jahresbeginn

Das erste Mal in diesem Jahr wurde das Tanzbein beim „Ball der Steirer“ in Bruck an der Mur am 13. Jänner geschwungen. Neben dem Tanzbein wurde im selben Monat auch der Eisstock auf der Eisbahn Sulzer in Falkenstein geschwungen. Nach einer spannenden Partie stärkten wir uns mit Gulasch, Suppe und Tee in der gemütlichen Hütte.

Frischer Wind im Vorstand

Bei der Jahreshauptversammlung am 10. März fand die Wiederwahl des Vorstandes statt, der mit den beiden Medienreferentinnen Viktoria Sommersguter und Marion Brunnhofer Verstärkung bekommen hat, um zukünftig die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins zu unterstützen.

Der April hielt einen weiteren besonderen Moment bereit: Am 6. April fand ein gemütliches Zusammensitzen mit den Helfer:innen des 50-Jahr-Jubiläumfestes statt. Der kleine Saal war erfüllt von Geschichten und Erinnerungen, während Fotos des Volkstanzkreises gezeigt wurden. Mit einem deftigen Abendessen vom Gasthof Fischbacherhof war dies eine schöne Gelegenheit, um Danke für das Engagement der Helfer:innen zu sagen.

Sommerliche Unternehmungen

Im Sommer setzte der Volkstanzkreis seine Aktivitäten unter freiem Himmel fort. Ein Wandertag am 22. Juni führte die Mitglieder von Fischbach über das Gasthaus Gallbrunner in Waisenegg bis hin zum Waisenmüller, wo wir zum Abschluss zusammen grillten. Selbst die vorerst triste Wetterlage konnte die Stimmung nicht trüben und so hatten alle Teilnehmer, von Klein bis Groß, einen schönen Tag.

Unsere Plattler haben an einem heißen Sommerabend gemeinsam mit den Line Dancerinnen der „Devilstone Rangers“ in Strallegg beim 4-Viertel-Dorffest ihr Können zum Besten gegeben. Am 11. August kamen die Mitglieder zum jährlichen Minigolfturnier zusammen. Mit viel Spaß und Freude am Spiel fokussierte sich der Tag auf Gemeinschaft und Teamgeist, das Gewinnen war eher nebensächlich.

Im Ferien(S)pass wurde dieses Jahr zum ersten Mal ein gemeinsames Volkstanz für Kinder angeboten, wobei mit einfachen Tänzen das Interesse der Kinder ge-



weckt wurde. Auch im Bezirksmusiklager, das heuer in Fischbach stattfand, durften wir mit den Kindern ein paar Tänze einstudieren. So sichern wir hoffentlich auch den Volkstanznachwuchs für die Zukunft.

Den Abschluss des Sommers bildete der Äyedikirtag, der vom 31. August bis zum 2. September gefeiert wurde. Der Volkstanzkreis unterstützte die Veranstaltung wie jedes Jahr mit seinen Darbietungen und half tatkräftig beim Fest mit.

Ein geselliger Herbst

Am 19. Oktober wurde eine Mitmachprobe für alle Mitglieder veranstaltet. Diese Probe bot neuen und erfahrenen Tänzer:innen die Möglichkeit, gemeinsam zu üben.

Der Volkstanzkreis Fischbach blickt somit auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück und freut sich bereits auf das kommende Jahr voll gemeinsamer Momente und schöner Erlebnisse. Besonders möchten wir alle zu unserem Tanzkurs für Anfänger:innen ab 4. April 2025 einladen!



Steirisch
TANZKURS
für Anfänger:innen

ACHTUNG:
Begrenzte Teilnehmenden-Zahl!

Beginn: Freitag, 04. April 2025, 19.00 Uhr
Ort: Kleiner Teufelsteinsaal (Volksschule Fischbach)

Programm: Polka, Walzer, Boarischer, Einfache Volkstänze • Kursdauer: 6 - 8 Abende, je nach Bedarf

Kursleitung und Anmeldung ab sofort bei: TOBIAS FROIHOFFER
Tel. 0680 / 21 85 390 • E-Mail: tobias.froihofer@gmx.at



Jahresrückblick der Sportunion Falkenstein

Straßenstockturnier

Am 07.09.2024 veranstalteten wir unser 1. Falkensteiner Straßenstockturnier bei traumhaften Wetter und top motivierten Mannschaften. Wir gratulieren den Siegern (Gruppe A - FF Falkenstein, Gruppe B - Die Hinteregger) herzlich! Auch die SUPergirls waren voll im Einsatz.

Geburtstags-Gratulation

Unser langjähriges Ausschussmitglied Reini Mauelhofer hatte im September einen runden Geburtstag zu feiern. Wir gratulieren nochmals herzlich dazu und sind dankbar, Dich mit so großartigem Einsatz im Verein zu haben!

Ausflug

Nach den vielen Bautätigkeiten in den Vorjahren konnten wir uns im heurigen Jahr

wieder einen Ausflug gönnen. Es ging vormittags mit einer kleinen Wanderung auf den Demmerkogel los. Dort genossen wir die wunderschöne Aussicht in die umliegenden Weingärten.

Anschließend besuchten wir den größten Klapotetz der Welt. Den Nachmittag ließen wir mit einer Fahrt mit dem Stainzer Flascherzug – einer alten Dampflokomotive – gemütlich ausklingen.

Wandertag

Heuer ging es an unserem traditionellen Wandertag am 26. Oktober wieder mal „rund um Falkenstein“ auf die Waldtoni Alm zur Edelweißhütte. Wunderbares Herbstwetter und eine tolle Labstation bei Familie Bauernhofer vlg. Hochkamper machten den Wandertag perfekt!



www.easydrivers.at

BESTPREIS GARANTIE

EASY DRIVERS
EASY ZUM FÜHRERSCHEIN

ALLER ANFANG IST SCHWER

EASY

EASY DRIVERS WEIZ
Birkfelder Straße 21, 8160 Weiz
Tel. 03172 5190
weiz@easydrivers.at

EASY DRIVERS BIRKFIELD
Weizner Straße 11, 8190 Birkfeld
Tel. 03174 20136
birkfeld@easydrivers.at

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR:

- alle Führerscheinklassen
- Berufskraftfahrerausbildung
- Stapler- und Kranschein
- Ladungssicherung
- Radfahrkurse



Feuerwehr-Wandertag

Am Samstag, den 12. Oktober 2024 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Fischbach einen geselligen Wandertag, der die Mitglieder der Feuerwehr und deren Familienangehörige in die wunderschöne Natur unserer Umgebung führte. Ganz besonders gefreut hat uns, dass auch viele freiwillige Helfer beim Dorffest unserer Einladung gefolgt sind. Der Tag begann im Feuerwehrhaus, wo sich alle Teilnehmer versammelten und sich auf den bevorstehenden Ausflug einstimmten.

Die Route führte uns vom Feuerwehrhaus zur malerischen Teufelsteinhütte. Die Wanderung bot nicht nur die Möglichkeit, die frische Luft und die herbstliche Landschaft zu genießen, sondern auch die Gemeinschaft zu stärken. Bei der Teufelsteinhütte angekommen, legten wir eine kurze Pause ein. Hier konnten sich alle Wanderer mit kleinen Snacks und Getränken stär-

ken, bevor wir den nächsten Abschnitt unserer Wanderung in Angriff nahmen.

Nach der Pause ging es weiter zur Waldtoni-Hütte. Diese idyllische Hütte ist nicht nur ein beliebter Zielpunkt für Wanderer, sondern auch ein Ort, an dem man sich inmitten der Natur entspannen kann. Hier wurde die Mittagsjause eingenommen. Das gesellige Beisammensein sorgte für gute Stimmung und viele angeregte Gespräche unter den Teilnehmern.

Im Anschluss an die Rast bei der Waldtoni-Hütte setzten wir unsere Wanderung übers Ofenluger fort. Der Weg führte uns durch eine beeindruckende Landschaft, die mit buntem Herbstlaub geschmückt war. Trotz der sich verändernden Wetterbedingungen – vom anfänglichen Sonnenschein bis zu aufkommendem Nebel – blieb die Stimmung unter den Wanderern ungetrübt.



Der Nebel verlieh der Umgebung eine mystische Atmosphäre und die Teilnehmer genossen die Herausforderung, die sich ihnen bot.

Mit der Rückkehr nach Fischbach endete der Wandertag im Feuerwehrhaus. Dort fand der Ausklang der Veranstaltung bei einer herzhaften Jause statt. Diese Gelegenheit nutzten wir, um den Tag Revue passieren zu lassen und die Erlebnisse in der Natur zu teilen. Der Zusammenhalt der Feuerwehrfamilie wurde an diesem Tag

einmal mehr gestärkt und die Teilnehmer waren sich einig, dass solche gemeinsamen Aktivitäten wichtig sind.

Gott sei Dank blieb uns der Niederschlag während der gesamten Wanderung erspart, was den Tag perfekt abrundete. Wir möchten uns bei den Organisatoren und allen Teilnehmern bedanken, die diesen Wandertag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Unternehmung!

29 technische Einsätze an einem Wochenende

In der Zeit vom 13. bis 15. September 2024 war die Freiwillige Feuerwehr Fischbach im Gemeindegebiet gefordert. Insgesamt haben wir in diesem Zeitraum 29 technische Einsätze abgearbeitet. 32 Mitglieder unserer Feuerwehr waren teilweise im Dauereinsatz und haben dabei insgesamt 381 Stunden Dienst für unsere Bevölkerung geleistet.

Durch den starken Wind mussten wir die Schanzsattelstraße L114 zwischen Fischbach und Reith zeitweise sperren, da die Gefahr von umstürzenden Bäumen zu groß war. Infolge der Unwetterlage waren Teilgebiete der Gemeinde mehrere Tage ohne Strom, da Bäume auf die Stromleitungen gefallen waren

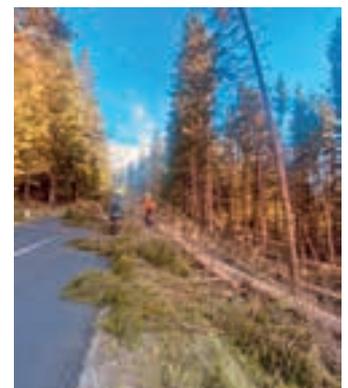
und diese beschädigten. Unsere Feuerwehr unterstützte in dieser kritischen Phase auch die Mitarbeiter der Stromversorgungsunternehmen.

Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der FF Fischbach für ihre stete Einsatzbereitschaft. Ebenso möchten wir uns bei der Gemeinde Fischbach unter der Leitung von Frau Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Ein Dank geht auch an den Forstunternehmer Rene Breitetger für seine Unterstützung.

Ein herzlicher Dank richtet sich zudem an den Kirchenwirt Fischbach und die Bäckerin Haider, die unsere Mann-

schaft während der Einsätze mit Verpflegung versorgten. Zuletzt bedanken wir uns bei der Bevölkerung der Gemeinde Fischbach für ihre Disziplin und ihr Verständnis während der schwierigen Wetterlage.

Gemeinsam sind wir stark und stehen auch in Zukunft für unsere Gemeinde bereit!





Feuerwehr-Jugendlager auf der Felix-Bacher-Hütte

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr zum zweiten Mal das Jugendlager auf der Felix-Bacher-Hütte, auf der wunderschönen Sommeralm, veranstalten durften. Nach dem erfolgreichen Lager im Jahr 2023 haben wir ein abwechslungsreiches Programm für die Tage vom 21. bis 24. Juli 2024 zusammengestellt. Dieses Lager bot den Jugendlichen erneut die Möglichkeit, spannende Abenteuer in der Natur zu erleben und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Am Sonntag, den 21. Juli, begann unser Abenteuer mit der Anreise zur Felix-Bacher-Hütte. Die Teilnehmer trafen sich am frühen Nachmittag, um gemeinsam zur Hütte zu fahren. Nach dem Einrichten der Zimmer und einer ersten Sprechung wurde der Abend mit einem gemütlichen Kennenlernen und lustigen Spielen gestaltet.

Der Montag stand ganz im Zeichen des Abenteuers. Nach dem Frühstück ging es zum Kletterpark auf die Teichalm,

wo die Jugendlichen ihre Geschicklichkeit und ihren Mut unter Beweis stellen konnten. Am Nachmittag kehrten wir wieder zurück zur Hütte, um im Freien verschiedene Spiele zu spielen, die Teamgeist und Zusammenarbeit fördern. Den Tag ließen wir mit einem gemütlichen Grillabend am Lagerfeuer ausklingen.

Am Dienstag hatten die Jugendlichen die Wahl zwischen Tretbootfahren am Teichalmsee oder Go-Kart-Fahren rund um den See. Diese Aktivitäten boten nicht nur Spaß, sondern auch die Möglichkeit, die Natur zu genießen. Am Nachmittag arbeiteten wir gemeinsam mit unseren Feuerwehrsenioren am Bau eines Insektenhotels. Dieses Projekt fördert nicht nur das Verständnis für die Umwelt, sondern den Austausch unter den Generationen. Den Abend verbrachten wir mit einem gemeinsamen Essen, bei dem die Jugendlichen und Senioren ihre Erlebnisse teilen konnten. Der letzte Tag, der Mittwoch, begann mit



einer Wanderung zur Gerlakogelhütte. Hier genossen wir die wunderschöne Aussicht und die Natur.

Nach der Rückkehr zur Felix-Bacher-Hütte wurde die Hütte gemeinsam aufgeräumt. Am Nachmittag traten wir dann die Heimreise nach Fischbach mit vielen neuen Eindrücken an.

Das Jugendlager verfolgt mehrere wichtige Ziele. Durch vielfältige gemeinsame Aktivitäten erleben die Jugendlichen Teamarbeit und stärken ihre Freundschaften. Das Miteinander in der Gruppe fördert zudem das Verständnis für

einander und lehrt die Teilnehmer, Rücksicht auf die Bedürfnisse anderer zu nehmen. Wir legen großen Wert darauf, dass alle Jugendlichen, unabhängig von ihrem Hintergrund, sich in der Gruppe wohlfühlen und integriert werden. Der Kontakt zu unseren Feuerwehrsenioren ermöglicht einen wertvollen Austausch zwischen Jung und Alt, wodurch gegenseitiges Lernen gefördert wird. Darüber hinaus stärken die verschiedenen Gruppenaktivitäten das Verantwortungsbewusstsein der Teilnehmer und ermutigen sie, sich aktiv in die Gemeinschaft unserer Feuerwehr einzubringen.



Bereichsfeuerwehrtag in Falkenstein

Am Samstag, den 15. Juni 2024 fand bei uns in Falkenstein der Bereichsfeuerwehrtag des BFV Weiz sowie der Bereichsleistungsbewerb am Sportplatz statt. Zahlreiche Bewerbungsgruppen aus verschiedensten Feuerwehrebereichen der Steiermark traten beim Bewerb an. Bei 86 Durchgängen auf den vier Bahnen stellten sich die Bewerbungsgruppen den fairen Bewertern und kämpften bei frühsummerlichen Bedingungen in den Disziplinen „Bronze“ und „Silber“ um Sekunden und Punkte.

Auch beim Staffellauf, der nur unweit des Bewerbungsplatzes stattfand, zählte jede Hundertstelsekunde. Für die große Zuschauerschar gab es großar-

tige Leistungen zu bestaunen. Das perfekte Bewerbungswetter blieb bis zum Nachmittag stabil. Der Höhepunkt des Bewerbungstages, der abschließende Parallelbewerb, wurde leider ein Opfer der später einsetzenden heftigen Regengüsse. Falkenstein 1 wurde Bereichssieger mit einer Zeit im Löschangriff von 30,18 Sekunden, in Silber konnte die Gruppe den 4. Rang mit einer Zeit von 38,99 + 10 erreichen. Falkenstein 3 sicherte sich den 15. Rang und Falkenstein 2 erreichte den 20. Rang.

Wir sagen nochmals DANKE an alle TeilnehmerInnen, HelferInnen und ZuschauerInnen für einen gelungenen Bewerbungstag.



Abschnittsfunkübung



Heuer durften wir am Samstag, den 19. Oktober 2024 Austragungsort für die alljährliche Abschnittsfunkübung unseres Feuerwehrabschnittes sein. Nach Erteilung des Übungsbefehls durch unseren Ortsfunkbeauftragten LM d. F. Andreas Haubenwaller, ging es um 9 Uhr für alle 9 Feuerwehren des Abschnittes zu den 6 Stationen, welche im gesamten Löschbereich der FF-Falkenstein verteilt waren.

Zu den Stationen zählten unter anderem Kartenkunde, Einsatzsofortmeldung, allgemeine Fragen zum Funken und der technische Aufbau eines Funkgerätes. Alle Stationsaufgaben wurden von den

Übungsteilnehmern vorbildlich abgearbeitet.

Bei der Schlusskundgebung konnten Abschnittsfeuerwehrrkommandant ABI Christoph Klaftegger und Abschnittsfunkbeauftragter HBM Markus Luegger begrüßt werden. Ortsfunkbeauftragter LM d. F. Andreas Haubenwaller bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die Teilnahme an der diesjährigen Abschnittsfunkübung sowie bei den Kameraden der FF-Falkenstein für die Betreuung der Stationen. Pünktlich zur Mittagssirene um 12 Uhr konnte zum gemütlichen Teil bei einem Mittagessen übergegangen werden.

Feuerwehrball



Am Samstag, den 13. Jänner 2024 fand der traditionelle Ball bei uns im Feuerwehrhaus statt. Unter der Leitung von Kommandant Werner Berger wurde eine beeindruckende Veranstaltung auf die Beine gestellt. Unter den zahlreichen Besuchern durften wir unsere geschätzte Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly begrüßen.

Neben der Weinbar im Saal gab es noch eine Cocktailbar, die Flascherlbar und eine Disco, in der der DJ für beste Stimmung unter den Ballbesuchern sorgte. Ein besonderes Highlight des Abends war der von den KameradInnen

organisierte Glückshafen. Hier hatten die Gäste die Chance, mit dem Kauf von Losen tolle Preise zu gewinnen.

Für musikalische Höhepunkte sorgte die bekannte und beliebte „Filzmooser Tanzmusi“. Mit ihrem Auftritt trug sie maßgeblich dazu bei, dass die Tanzfläche stets gut gefüllt war.

Unser Ball war erneut ein großer Erfolg und eine gelungene Veranstaltung.

Die Vorfreude auf unseren nächsten Feuerwehrball, der am 11. Jänner 2025 stattfindet, ist groß!



Trainingsbewerb in Falkenstein

Am Samstag, den 10. August 2024 konnten wir einen Trainingsbewerb zur Vorbereitung auf den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb 2024 austragen. Bei herrlichem Wetter und Top - Bewerbsverhältnissen, hatten die teilnehmenden Gruppen die Möglichkeit, zweimal pro Wertungsklasse einen Löschangriff sowie den Staffellauf zu trainieren.



Das Bewerterteam rund um Bereichsbewerbsleiter ABI d. F. Manfred Gesslbauer, bewertete mit strengen Augen die einzelnen Durchgänge. Auch für Fragen standen die Bewerber den Bewertungsgruppen zur Verfügung, sodass diese bestens vorbereitet am 30. August 2024 nach Feldkirch in Vorarlberg zum Bundesfeuerwehrleistungsbe-

werb starten konnten. Im Anschluss an den offiziellen Trainingsbewerb fand noch ein Parallelbewerb der besten Gruppen in den Wertungsklassen Bronze B, Bronze A und Silber A statt. Neben

den teilnehmenden Bewertungsgruppen aus der Steiermark und Niederösterreich konnte Kdt. Stv. OBI Mario Kummer auch zahlreiche Zuschauer und Ehrengäste, darunter LFR Mst. Josef Krenn, Abschnitts-

feuerwehrkommandant des AS03-Oberes Feistritztal ABI Christoph Klaftenegger, Landesbewerbsleiter Stv. OBR a.D. Manfred Harrer und EBR Josef Pfungstl am Bewerbsgelände begrüßen.



VERANSTALTUNGEN 2024 / 2025



FR 13.12.2024 Hüttenopening
FR 30.12.2024 Bauernsilvester
SO 26.01.2025 Vereinsmeisterschaft Ski
SA 01.02.2025 Snow-Hill-Race

SCHILIFT SCHNEIDHOFER

Unser Schilift liegt in Falkenstein, Gemeinde Flachbach, auf rund 1000m Seehöhe und ist bestens geeignet für Familien mit Kindern, Anfänger und Schulklassen.

Der Seilsegglift hat eine Länge von ca. 300m mit Natur- und Kunstschnee.

Davolä neben dem Lift befindet sich unsere Schütte mit ca. 45 Sitzplätzen.

Öffnungszeiten Saison 2024/25

Außerhalb der Ferien:		Während der Weihnachts- und Semesterferien (Stmk):	
Freitag	19:00 - 21:00 Uhr	Täglich	8:00 - 12:00 Uhr
Sonntag, Sonntag	9:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr		13:00 - 16:00 Uhr
		Freitag zusätzlich	19:00 - 21:00 Uhr

Geschlossen von 24.-26.12.24 und am 1.1.25

Die Mutter ist während des Liftbetriebes, Mittags durchgehend und Freitags ab 18:00 Uhr, geöffnet.

Preisliste	Kinder bis 15j	Erwachsene
Hütten- und Nachtkarte*	10 €	13 €
Tageskarte	15 €	17 €

*Von 19:00 - 21:00 Uhr ist jeweils eine Nachtkarte erforderlich

Ermäßigungen für Schulklassen, Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Für weitere Infos
0664 53 70 860

Falkenstein 53a, 8694 Flachbach

Schilift Schneidhofer

schiliftschneidhofer



Aktuelles vom WIKI-Kindergarten Fischbach

Das neue Kindergartenjahr 2024/25 startete am 09.09.2024 mit 2 Gruppen (davon eine alterserweitert) und 37 Kindern.

ERNTE-DANKFEST

Unser erstes gemeinsames Fest war das Erntedankfest am 13.10.2024, bei dem sich der Kindergarten wieder mit großer Freude beteiligte. Die Kinder des Kindergartens gestalteten und befüllten einen Erntewagen, der beim Erntedankfest am Dorfplatz zu bestaunen war. Nach der Begrüßung durch unseren Herrn Pfarrer gaben sie ein schönes Danklied zum Besten. Die wertvollen Lebensmittel im Erntewagen wurden im Kindergarten zu einer Kürbiscremesuppe verkocht und zur Jause angeboten.

UNSER LATERNENFEST

Am 08.11.2024 fand wieder unser traditionelles Laternenfest statt. Aufgrund des schönen Wetters konnten wir unser Fest im Freien am Dorfplatz feiern. Der feierliche Einzug mit den leuchtenden Laternen war für die Kinder ein spannendes Erlebnis.

Die Kinder begeisterten die Besucher mit Liedern, dem Martinsspiel und dem Stück „Ein Licht im Wald“. Beendet wurde unser Fest mit einem kleinen Laternenumzug.

Für das leibliche Wohl war dank der vielen Mehlspeisenspenden und dem pikanten Gebäck der Eltern unserer Kindergartenkinder bestens gesorgt. Vielen Dank dafür!



Ein Danke möchten wir auch an die Freiwillige Feuerwehr Fischbach richten, die uns immer wieder ihre Räumlichkeiten, die wir

für die Vorbereitungen des Festes brauchen, zur Verfügung stellt.



Zwergertreffen

Auch in diesem Jahr trafen sich unsere jüngsten GemeindegliederInnen einmal im Monat, um zusammen zu spielen, zu basteln und Spaß zu haben. Passend zum Jahreskreis bastelten wir Erntedankkörbe & Laternen, der Nikolaus kam zu Besuch und wir feierten eine Faschingsparty. Das gemeinsame Jausnen, das Toben im Turnsaal und das Turnen an verschiedensten Bewegungsstationen macht

den Zwergen immer wieder Freude und bietet den Erwachsenen einen Raum für gemütlichen Austausch. Ein besonderes Highlight war der Ausflug zum Bauernhof der Familie Kerschensbauer, vlg. Hönigshof, wo wir die Tiere besichtigen und füttern durften und uns auf dem tollen Spielplatz richtig austoben konnten. Vielen Dank an Fam. Kerschensbauer für die Gastfreundschaft!



Termine 2025
jeweils von 9 bis 11 Uhr

- 5. Februar (Eltern-Kind-Singen mit Karo)
- 12. März • 2. April
- 7. Mai • 4. Juni
- 2. Juli

Alle Kinder zwischen 0 und 5 Jahren sind mit ihren Eltern, Großeltern etc. herzlich willkommen. Bei Fragen gerne unter Tel. 0664/513 33 20 melden!

Rückblick auf unser Landjugend-Jahr 2024

Erfolgreich, immer mit jeder Menge Spaß und guter Zusammenarbeit dabei – so lässt sich unser Landjugendjahr 2024 beschreiben. Gemeinsam möchten wir nun auf unsere Highlights zurückblicken.

Wir starteten mit einem **2-tägigen Skiausflug** am Hochkönig in unser neues Landjugendjahr.

Weiter ging es dann auch schon mit dem alljährlichen Osterfeuer und dem Osterhasenkirtag, wo wir auch heuer wieder zahlreiche Besucher begrüßen durften.

Im Frühling fand unser „Tat.Ort Jugend“ Projekt statt. Unter dem Motto **„Wir haun drauf – wo ein Zaun nicht trennt, sondern verbindet!“**, unterstützten wir gemeinsam mit dem Bauernbund die Familie Grabenbauer, vulgo Riedler, beim Zäunen.

Unsere Generalversammlung fand wieder im Disco-Stadl Schurl statt, wo wir leider einige Vorstandsmitglieder verabschiedeten, jedoch mit Freude wieder neue Gesichter im Vorstand begrüßen durften.

Darauf folgten der Frühjahrsputz in der Gemeinde, das Maibaumaufstellen bei unserem ehemaligen Vorstandsmitglied, sowie die

gemeinsame Wanderung zur CD-Präsentation der „Joggländer“ auf die Herralm.

Im Sommer gab es dann Grund zu feiern - 70 Jahre Teichalmtreffen der LJ-Bezirk Weiz! Zusammen mit den anderen Ortsgruppen unseres Bezirkes unterstützten wir tatkräftig und feierten im Anschluss gemeinsam dieses unglaubliche Jubiläum.

Wie vielseitig die Landjugend ist, zeigte sich bei sämtlichen Aktivitäten und Veranstaltungen wie dem Volleyballturnier, den verschiedenen Agrarkreisexkursionen und Kursen, die wir immer wieder besuchten und aktiv daran teilnahmen. An dieser Stelle macht sich auch das Sprichwort „Landjugend – die Schule des Lebens“ bewährt.

Als großes Highlight dieses Jahres dürfen wir auf ein erfolgreiches 2. Groamat-Festl zurückblicken. Wir bedanken uns bei den zahlreichen BesucherInnen und freuen uns bereits auf das **nächste Fest am 09. August 2025 im Teufelsteinsaal**.

Beim Forstentscheid der LJ-Bezirk Weiz am Ägydi-Sonntag durften wir unserem Mitglied Moritz Froihofer zum ersten



Platz gratulieren. Auch heuer wirkten wir im Rahmen des **Erntedankfestes** bei der Lebensmittelaktion „Die Bäuerin hat's – der Körper braucht's“ der LJ Steiermark mit. Wir befüllten Sackerl mit selbstgemachten Apfelchips und Kräutersalz sowie einem Weckerl der Bäckerei Haidler und teilten diese beim Erntedankfest aus. Dank tatkräftiger Unterstützung unserer Mitglieder gelang es uns auch heuer wieder, eine **Erntekrone** für die Pfarre zu **binden**. Vergelt's Gott an all jene, die uns Getreide und Kräuter spendierten, ohne Euch wäre all dies nicht möglich gewesen.

Um bei all diesen Aktivitäten immer zahlreich mitwirken zu können, würden wir uns freuen, im Laufe des Jahres wieder neue Mitglieder bei uns begrüßen zu dürfen. **Willst auch Du Teil dieser Gemeinschaft wer-**



den? Dann melde Dich bei unseren Mitgliedern oder direkt bei unserer Leiterin Martina Könighofer unter Tel. 0660 /16 20 771.

In diesem Sinne wünscht Euch die Landjugend Fischbach frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!



Aktuelles von der Sportunion Fischbach

SEKTION TENNIS

Auch dieses Jahr war durch viele verschiedene Aktivitäten geprägt, über die wir Euch gerne berichten wollen: Nach einer sehr guten Hallensaison mit Platz 1 und 3 beim Hallencup der Herren, ging es im April wieder auf die Freiplätze. Seit Anfang Mai hat Christian Unterberger von der Tennishalle Birkfeld das Clublokal gepachtet und bis zum Ende der Freiluftsaison betrieben.

Sommermeisterschaft 2024

Die steirische Meisterschaft wurde im Sommer wieder mit 6 Mannschaften gespielt, nachstehend die Platzierungen:

Herren: 4. Platz 3. Klasse,
7. Platz 3. Klasse,
3. Platz Hobbyliga

Damen: 4. Platz 2. Klasse
3. Platz Hobbyliga

Jugend: 5. Platz in der
Regionalliga U13

Außerdem gab es noch Spielgemeinschaften der Damen und Herren in der Altersklasse Ü35 und Ü45, wo wir gemeinsam mit den Vereinen Stanz, Pacher und Strallegg vertreten waren.

Teufelsteincup Damen und Herren 2024

Der regionale Teufelsteincup wurde heuer erstmals als gemeinsames Mixed-Event der Damen und Herren veranstaltet. Besonders freute uns, dass wir gemeinsam wieder den Sieg nach Fischbach holen konnten.

Turniere 2024

Anfang Mai fand nach der Übernahme durch den neu-

en Pächter gleich ein Eröffnungs-Doppeltturnier statt. Im Juli spielten wir unser 3. Teufelstein Open ITN Turnier, wo wir Spieler aus der ganzen Steiermark und aus dem Burgenland begrüßen durften.

Anfang September haben wir wieder unser Vereinsturnier mit dem beliebten Mixed Doppel Bewerb durchgeführt. Danach standen noch das Damen-Prosecco-Turnier und das Herren 6-Bier-Turnier am Programm, bei dem alle mit viel Spaß und Begeisterung dabei waren. Besonders freut es uns, dass auch viele Spieler von den auswärtigen Vereinen zu uns kommen und die vielfältigen Möglichkeiten an Turnieren, die wir anbieten, schätzen und nutzen.

Kindertrainings / Kinderkurse/ Tennis Starters

Im Frühjahr und Sommer haben wieder Tenniskurse bzw. Tenniscamps stattgefunden, wo unsere Jugend und auch die Erwachsenen spielen konnten.

Ausflug zum Davis Cup Österreich - Türkei

Am Wochenende vom 13. bis 15. September sind wir gemeinsam mit unseren Tennisfreunden aus den Nachbargemeinden zum Davis Cup nach Bad Waltersdorf gefahren. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten aufgrund des nicht so schönen Wetters, ist es nach mehreren Verzögerungen gelungen, die Spiele durchzuführen. Am Freitag konnten wir uns bei der Heimfahrt noch ordentlich beim Buschenschank Spindler in Pöllau stärken.



Ausblick auf die Wintersaison 2024/2025 und Frühjahr 2025

Die Wintersaison ist schon voll im Gange. Es wird wieder bei diversen Bewerben wie Hallencup, Gentlemen Cup, Ladies Cup usw. mitgespielt. Voraussichtlich wird im April 2025 dann auch wieder die Freiluftsaison starten.

Wir freuen uns auf all unsere Aktivitäten und laden Euch gerne dazu ein.

Interesse an Tennis? Du möchtest Tennisspielen lernen? Du willst nach längerer Zeit wieder einsteigen? Meisterschaft oder „nur“ zur Gaudi? Melde Dich sehr gerne bei uns!

Eure Sektion Tennis

*Hannes Grabenhofer,
Manfred Dornhofer,
Barbara Pretterhofer
sowie das gesamte Team*



SEKTION TISCHTENNIS

Herzlichen Glückwünsch an unsere Tischtennistalente zu ihren herausragenden Leistungen am ersten Spieltag der Steirischen Nachwuchsliga in Bruck an der Mur!

Bei ihrem Debüt erkämpften sich alle vier Spieler beeindruckende Podestplätze: Leon Elmleitner sicherte sich den 1. Platz in Gruppe

3, dicht gefolgt von Jonas Holler, der dort den 2. Platz erspielte.

In Gruppe 4 holte sich Matteo Pöllabauer den 1. Platz, während Lukas Klamingler einen starken 3. Platz belegte.

Ein grandioser Auftakt für unsere Jungs an der Platte! Herzliche Glückwünsche zu diesem sensationellen Erfolg – wir freuen uns auf viele weitere spannende Matches!



SEKTION SKI

Ortsskitag

Am 28. Jänner fand wieder unser traditioneller Ortsskitag auf der Schanz statt. Bei strahlendem Sonnenschein bestritten zahlreiche Kinder und Familien einen Riesentorlauf in zwei Durchgängen. Besonders freuten wir uns über die Rekordteilnehmerzahl von 77 StarterInnen. Zwischen der jüngsten Teilnehmerin (BJ 2020) und dem ältesten Teilnehmer (BJ 1953) liegen ganze 67 Lebensjahre. Herzliche Gratulation allen TeilnehmerInnen sowie den Tagesschnellsten und ein Dankeschön an alle HelferInnen und ZuschauerInnen. Wir sehen uns im nächsten Jahr!

Rückblick Snowhillrace:

Am 3. Februar fand auch heuer wieder das Fischbacher Snowhillrace beim Schneidhoferlift in Falkenstein statt. Dank des großartigen Einsatzes des Lifteams und zahlreichen Helfern, konnte trotz der milden Temperaturen eine perfekte Strecke für den Renntag bereitgestellt werden. Am Start standen über 40 hochmotivierte Motorcrossfahrer, die in zwei Gruppen um den Tagessieg kämpften. Angefeuert wurden sie von ca. 200 bis 300 ZuschauerInnen. Auch hier herzliche Gratulation allen Teilnehmern sowie den Tagesschnellsten und ein Dankeschön an alle HelferInnen und ZuschauerInnen.

Vorschau 2025:

Snowhillrace: 01.02.2025 - Start 10.00 Uhr
(Ersatztermin: 15.02.2025)

Ortsskitag: 09.02.2025 - Start: 11.00 Uhr

Fußballakademie

Die Fußballakademie Birkfeld-Strallegg ist eine erstklassige Adresse für die Entwicklung junger Fußballtalente in der Region. Mit einem modernen und zielgerichteten Konzept werden Kinder und Jugendliche individuell gefördert – sowohl sportlich als auch persönlich. Die Akademie bietet optimale Trainingsbedingungen in einem motivierenden Umfeld, das Professionalität und regionale Verbundenheit vereint.

Im Fokus steht die ganzheitliche Entwicklung der Spieler. Dabei stehen nicht nur Technik und Taktik im Vordergrund, sondern auch Werte wie Teamgeist und Fairplay. Die Akade-

mie schafft so ideale Voraussetzungen, um junge Talente auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen Perspektiven für ihre sportliche Zukunft zu eröffnen.

Am 10. Jänner findet ein **Schnuppertraining** statt, bei dem fußballbegeisterte Kinder die Möglichkeit haben, den Trainingsalltag etwas kennenzulernen und Teil dieser tollen Gemeinschaft zu werden.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle den Sponsoren der Akademie – Felber Schokoladen, Raiffeisenbank Oststeiermark Nord, Mobileshop Kahr, Lieb Markt Birkfeld sowie auch den Gemeinden Birkfeld, Strallegg, Miesenbach und Fischbach.



Volksschul-News aus dem Schuljahr 2024/25

KURZER RÜCKBLICK

Im Juli verabschiedeten wir 11 Schülerinnen und Schüler in einen neuen Lebensabschnitt! Wir wünschen Euch auf diesem Weg noch viel Erfolg an der MS Birkfeld bzw. der MS Ratten!

Im neuen Schuljahr 2024/25 besuchen 64 Schülerinnen und Schüler unsere Volksschule. In der 1. Klasse starteten 4 Mädchen und 12 Buben in ihre Schullaufbahn. Gleich vorweg gab es Besuch von unserer LABg. Bgm. Silvia Karelly. Alle Kinder der ersten Klasse bekamen eine gefüllte Jausenbox.

VIELE PROJEKTE

RI Gerald Schuh von der Polizei Ratten führte ein Verkehrssicherheitstraining mit unseren Tafelklasslern durch.

Vom Elternverein wurde für alle Schülerinnen und Schüler ein Workshop zum Thema „Achtsamkeit und Resilienz stärken“ gesponsert. Es waren liebevoll aufbereitete Stunden, in denen unsere Kinder gestärkt wurden, Beleidigungen nicht ins Herz zu lassen und sich selbst zu lieben. Ein wichtiger Satz: „Das kann ich nicht!“ – wird verändert mit: „Das habe ich noch nicht geübt!“ Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein für die Übernahme der Kosten und an die Obfrau des EV Frau Brigitte Breitegger für die Organisation.

Die Kinder der 2. Schulstufe starteten mit einem Projekt zum Thema „Gefühle“ in das neue Schuljahr. Gemeinsam wurde erforscht, was Emotionen sind, wie sie entstehen und wie sie unse-

ren Alltag beeinflussen. Es wurde gelernt, Emotionen besser zu verstehen und auch auf die Gefühle anderer einzugehen.

Im Rahmen eines Projekt-tages besuchten uns die Bäuerinnen Andrea Kerschensbauer sowie Claudia und Marianne Kaindlbauer, um uns das Thema „Gesunde Ernährung“ näher zu bringen. Gemeinsam haben wir eine leckere und gesunde Jause zubereitet, die aus frischen, regionalen Produkten bestand.

Dabei wurde uns verraten, woher die Lebensmittel kommen, wie sie angebaut werden und warum sie für eine ausgewogene Ernährung so wichtig sind. Am Ende durften wir die Jause gemeinsam genießen und haben dabei erfahren, wie einfach und lecker gesunde Ernährung ist.

24.09.: „HALLO AUTO!“

Für die 3. und 4. Schulstufe fand auch in diesem Schuljahr wieder die Aktion des ÖAMTC „Hallo Auto“ statt. Nachdem die Kinder selbst einschätzen durften, wie lange der Bremsweg eines Autos ist, durften die Schülerinnen und Schüler selbst in einem umgebauten Auto bremsen, um zu sehen, dass einige Zeit vergeht, bis ein Auto zum vollständigen Stillstand kommt.

Diese Autofahrt war für jedes Kind sehr spannend, denn die Kinder durften selbst die Erfahrung machen, dass es eine gewisse Zeit dauert, bis ein Autofahrer reagiert, bremst und ein Auto erst im Anschluss daran zum Stillstand kommt.





Informationen vom Elternverein der VS Fischbach

Der Elternverein Fischbach vertritt die Anliegen und Wünsche der Eltern und Kinder und ist ein Bindeglied zwischen Schule, LehrerInnen, DirektorInnen und Eltern.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist die Basis, um die Entwicklung unserer Kinder bestmöglich zu unterstützen und zu fördern.

Gemeinsam wollen wir aktiv sein, um unseren Kindern eine schöne, lehrreiche und glückliche Volksschulzeit zu ermöglichen.

Veranstaltungen und Projekte werden an der Schule von uns mitgestaltet und finanziert:

Schuljahr 2023/24

- Weihnachtsbasteln für den Weihnachtsbazar bei der Gemeinde- und Schulweihnachtsfeier
- Faschingsdienstag (Jause und Tee am Dorfplatz)
- Kekse backen (Eltern und Vorstand)
- Schuljause beim Radfahren der 1. bis 4. Schulstufe zum Abschluss
- Die gesunde Jause (Schulobst)
- Buskosten übernommen
- € 10.- Zuschuss für die Abschlussfeier der 4.Klasse
- Spende an das Rote Kreuz (Workshop)
- Workshop „Löwen Mut“ (Mobbing-Präventionstraining)

Der Vorstand des Elternvereins der Volksschule Fischbach setzt sich zusammen aus:

Obfrau:
Brigitte Breitegger

Obfrau Stv.:
Petra Reithofer

Schriftführerin:
Stefanie Niederl

Schriftführerin Stv.:
Doris Hödl

Kassierin:
Anna-Maria Pöllabauer

Kassierin Stv.:
Maria Teni

Kassaprüfer:
Regina Stadlhofer
und Lena Frohofer



Der Vorstand des Elternvereins Fischbach wünscht Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025!



Freiwillige
FEUERWEHR
Fischbach

Friedenslicht 2024

Dienstag, 24.12.2024, von 09:00 bis 12:00 Uhr
Im Feuerwehrhaus der FF-Fischbach

Tag der Sprachen in der Mittelschule Birkfeld



Am 27. September fand an unserer Schule für die 2. Klassen der Tag der Sprachen statt. Schülerinnen und Schüler vom BORG Birkfeld probierten sich als Lehrpersonen aus und brachten den Kindern spielerisch Italienisch, Latein und Französisch näher.

Für die Schülerinnen und Schüler des Sprachenzweigs gab es außerdem noch eine Kocheinheit auf Englisch, wo sie die britische und irische Tradition des „Afternoon Tea“ mit „Scones“ und „Shortbread“ kennenlernten.

Prof. Carina Waldl

Die kreativ gestalteten Stunden machten den 2. Klassen viel Spaß und gaben ihnen einen guten Einblick in die Sprachen.

Mittelschule Birkfeld
www.mittelschule-birkfeld.at

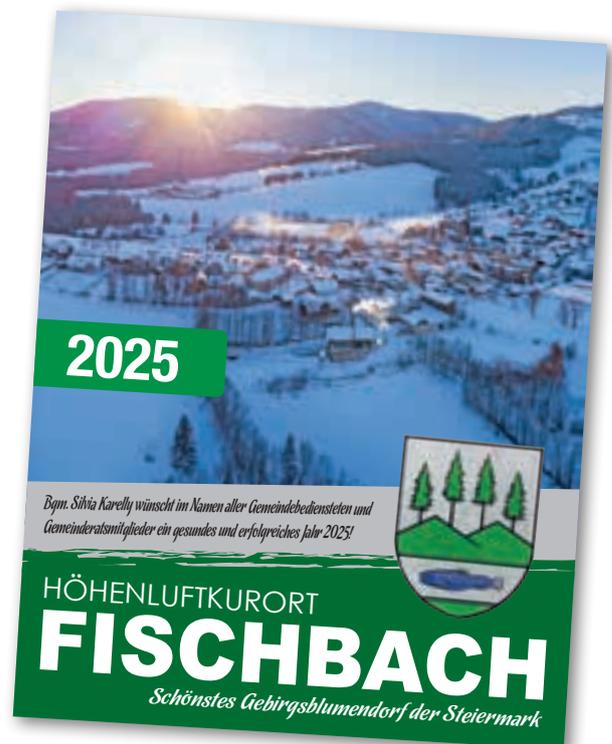
Gemeindekalender 2026 – Fotos gesucht!

Wir wollen unseren Schwerpunkt im Kalender 2026 wieder auf unsere „Schönsten Platzerln“ legen. Vielleicht kennen Sie ein besonderes Platzerl, einen tollen Ausblick oder Sie haben einen besonders authentischen Moment eingefangen? Wir möchten Fischbach in all seinen Facetten und Farben, mit seinen Bewohnerinnen und Bewohnern, den Veranstaltungen und Festen sowie den verschiedenen Ortsteilen aus unterschiedlichen Blickwinkeln in tollen Bildern dokumentieren.

Bei den Fotomotiven gibt es keine Einschränkungen, wichtig ist nur, dass der Bezug zu Fischbach, zu Ihrem Zuhause,

erkennbar ist. Bitte beachten Sie bei der Aufnahme, dass diese in einer guten Auflösung (mindestens 2 Megabyte) und -wenn möglich- im Querformat, erfolgen soll.

Senden Sie Ihre besten Motive bitte per Mail an gde@fischbach.steiermark.at oder geben Sie Ihr Foto in digitaler Form persönlich im Gemeindegemeindeamt Fischbach bis spätestens Ende Oktober 2025 ab. Mit der Übermittlung der Motive werden die Fotorechte an die Gemeinde Fischbach übertragen, die die Aufnahmen auch zu Werbezwecken (Homepage, Zeitung, Kalender, Prospekte u. dgl.) verwenden darf.



Verein für Ortsentwicklung „Sagenhaft Fischbach“

Dorfhof Fasching

Bereits zum 3. Mal in Folge dürfen wir dem Dorfhof Fasching zur Auszeichnung mit 4 Lilien des Relax Guides 2025 gratulieren! Damit zählt das Hotel neben dem Steirerhof zu den besten in der Steiermark!

Flora 2024

Bereits zum neunten Mal seit 2014 erreichte unser Höhenluftkurort Fischbach bei der „Flora“ die höchste Auszeichnung mit 5 Floras als „Schönstes Gebirgsdorf der Steiermark“. Vielen Dank an Pamela Lipburger und die Blumendamen und -herren für ihren unermüdlichen Einsatz!

Märchenwiese

Anfang des Jahres haben wir Frau Kordula Brunner beauftragt, die Märchentafeln auf der Märchenwiese neu zu illustrieren. Die Produktion der Tafeln übernahm die Fa. Kern Werbemittel aus Strallegg, die Steher dazu fertigte Fa. Brunader Schlosserei OG aus Fischbach. Auch die Volksschulkinder durften bei der Neugestaltung unserer Märchentafeln mitwirken. Insgesamt werden ab dem Frühjahr 16 Tafeln am gewohnten Wanderweg von Johann Zink, Gerhard Gaisrucker und Otto Zottler montiert. Die neuen Sitzgelegenheiten sind bereits auf der Märchenwiese platziert, so steht einem Spazier-

gang auf die Märchenwiese und einer gemütlichen Rast auf den neuen Bänken nichts mehr im Wege. Vielen Dank den drei Herren für die Montage und natürlich auch ein „Vergelt's Gott“ an die Gemeindefunktionäre für ihre tatkräftige Unterstützung!

Osterhasenkirtag 2025

Der nächste Osterhasenkirtag findet am 13. April 2025 statt. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Nachdem das kommende Osterfest mit 20. April realiv spät gefeiert wird, haben wir uns entschlossen, das Osterhasendorf bereits 2 Wochen vorm Palmsonntag (ab 23. März) bis zum Ostermontag (21. April) festzulegen.

Wir werden auch 2025 - spätestens zu Beginn der Fastenzeit - einen Osterhasen-Renovierungstag veranstalten. Infos werden zeitgerecht mitgeteilt! Wir freuen uns, wenn Ihr wieder Eure Fensterbänke, Hausgärten und Eingangstüren mit Osterhasen in neuem Glanz erstrahlen lasst.

Gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2025 wünscht der Verein für Ortsentwicklung „Sagenhaft Fischbach“!



SONNENWEND am Teufelstein

Am Sonntag, den **22. Dezember** findet die **Wanderung zur Wintersonnenwende** auf den Teufelstein in Fischbach statt.

Shuttlebus um 05.30 Uhr vom Dorfplatz zum Zellerkreuz. Die freie Wanderung zum Gipfel dauert zirka eine Stunde. Sonnenaufgang um zirka 07:30 Uhr. Bergfrühstück bei der Teufelsteinhütte.



Winterfreuden im Garten Österreichs:
www.oststeiermark.com

Almwanderung zur Waldtoni-Hütte am 21. Juli 2024

Unsere traditionelle Almwanderung zur Waldtonihütte fand heuer am 21. Juli statt. Bei sonnigem Traumwetter lud der Bauernbund Fischbach auf die Waldtonialm ein. Wir durften zahlreiche Wanderer, Radfahrer und Naturbegeisterte begrüßen, die mit uns die Hl. Messe, zelebriert von Monsignore Toni Schneidhofer, feierten. Für die musikalische Umrahmung sorgte den ganzen Tag über die „Falkensteiner Musi“.

Nach der Messe konnten sich die Gäste mit einem Almbrat und weiteren Grillspezialitäten stärken. Unsere Gemeindebäuerinnen verwöhnten die Festgäste noch mit hausgemachten Mehlspeisen und Kaffee. Traditionell gab es auch wieder ein Schätzspiel.

Zu schätzen war diesmal eine Glasflasche gefüllt mit Getreide und Futterpellets. Nicht ganz einfach, aber viele Schätzer stellten sich der Aufgabe, da es ja tolle Preise zu gewinnen gab - Der Sieger konnte sich über 10 kg Rindfleisch freuen. Die Preise wurden von unserer Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly und unserem Bauernbund-Obmann Karl Hödl an die besten Schätzer überreicht.

Ein großes DANKE an unser langjähriges Mitglied Werner Wetzelhütter, dass wir auf seiner Alm wieder dieses traditionelle Fest durchführen konnten. Die vielen Wanderer, Radfahrer und Besucher hatten sichtlich Freude daran und „a feste Gaudi“ – noch dazu mit perfektem Panorama.



In unserer Gemeinde hält man zusammen!



Nicht jeder ist immer nur mit Glück gesegnet. Die Familie Grabenbauer, vlg. Riedler, im Mitterstück hatte dieses Jahr mit schweren Schicksalsschlägen zu kämpfen. Im Bauernbund sowie in der ganzen Gemeinde Fischbach wird ZUSAMMENHALT großgeschrieben und so kam sehr schnell eine hervorragende Idee von Peter Könighofer, vlg. Krampl, um die Familie zu unterstützen. Der Bauernbund schloss sich mit der Landjugend zusammen und so halfen viele Mitglieder ei-

nen Tag im April beim Zäunen auf dem Betrieb von Fam. Grabenbauer. Unter dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende!“ wurde tatkräftig angepackt, wobei auch der Spaß nicht zu kurz kam!

Die Freude und Dankbarkeit war den Hofbesitzern ins Gesicht geschrieben und auch wir freuten uns sehr, ihnen eine Hilfe sein zu können! Ebenfalls ein großes Danke schön an die Landjugend für die tolle Zusammenarbeit!



Foliensammlung

Auch in diesem Herbst organisierte der Bauernbund wieder eine Silofoliensammlung für alle Landwirte der Gemeinde. So sind wir nicht mehr an die Vorgaben der Sammelstellen

gebunden und können die Silofolien sogar lose abliefern. Die nächste Foliensammlung ist im Frühling 2025 geplant und wird rechtzeitig ausgeschrieben.



Bauernbund-Ehrungen in Fischbach

Gemeinsam feierte der Bauernbund Fischbach am 27. Oktober eine heilige Messe, musikalisch umrahmt von der Familienmusik Mayrold. Nach der Hl. Messe fanden wir uns im Gasthaus Mosbacher ein, um uns bei treuen Mitgliedern des Bauernbundes zu bedanken und einige Geburtstage nachzufeiern.

Die Ehrenurkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Martha Schirnhofner, vlg. Oberer Kreuzbauer, die Auszeichnung für 50 Jahre Treue an Josef Grabenbauer, vlg. Hansbauer, überreicht. Für 40 Jahre Mitgliedschaft durften wir uns bei Elfriede Brunnhofer, vlg. Oberer Hierzerbauer, bedanken.

Nach dem Motto: „Gemeinsam feiern ist am schönsten“, luden wir auch all unsere Geburtstagsjubilare des Jahres 2024 ein und überreichten ihnen Anerkennungsurkunden. Herzliche Glückwünsche gingen an Franz Sommersguter vlg. Gmoafranzl zum 60. Geburtstag, Bgm. a.D. Franz Doppelhofer vlg. Knoll, Herta Eisl vlg. Oberer Reitbauer und Karl Hödl vlg. Grabenbäck zum 70. sowie Maria Breitegger vlg. Breitegger und Christine Könighofer vlg. Krampf zum 85. Geburtstag.

Leider nicht persönlich anwesend sein konnten Peter Breitegger vlg. Leitenbauer (70) und Maria Leitenbauer vlg. Irngraber (80).



Ganz besondere Geburtstagswünsche gingen an unsere geschätzte Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin Silvia Karelly. Trotz ihrer vielen Verpflichtungen findet sie immer Zeit für unsere Ortsgruppe und unterstützt den Bauernbund nach wie vor als Vorstandsmitglied.

Dafür ein großes DANKE-SCHÖN! Der Bauernbund Fischbach bedankt sich bei allen Mitgliedern für die treue Mitgliedschaft und wünscht allen Geburtstagsjubilaren viel Glück, Gesundheit und Freude für viele weitere Lebensjahre!

Radio Steiermark zu Gast an der Mittelschule Birkfeld

Am 15. November 2024 durfte die Mittelschule Birkfeld einen besonderen Gast begrüßen: Im Rahmen der Initiative „Bewegt und aktiv bleiben“ gestaltete Radio Steiermark gemeinsam mit der Sportunion eine außergewöhnliche Bewegungseinheit für die Schüler:innen der ersten Klassen. Ziel der Aktion war es, die Bedeutung von Bewegung im Alltag zu betonen und gleichzeitig das Medium Podcast erlebbar zu machen.

Die beiden Radiomoderatoren Conny Krainz und Arne Öhlknecht führten die Kinder durch abwechslungsreiche und spielerische Bewegungsübungen, die sichtlich für Begeisterung sorgten. Zwischen den Übungen wurden Interviews mit den Schüler:innen aufgenommen, bei denen sie ihre Eindrücke schildern und über ihre persönlichen Erfahrungen mit Bewegung sprechen konnten.

Die Initiative, die in Kooperation mit der Sportunion Steiermark umgesetzt wird, zielt darauf ab, junge Menschen schon früh für ein aktives und gesundes Leben zu begeistern. „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder an der Bewegung haben“, so Conny Krainz.

Auch die Lehrer:innen der Schule zeigten sich begeistert. „Solche Aktionen bereichern den Schulalltag und geben den Kindern eine neue Perspektive auf die Bedeutung von Bewegung“, sagte eine Lehrkraft.

Die gesammelten Aufnahmen fließen in einen Bewegungspodcast von Radio Steiermark ein. Die Schüler:innen der Mittelschule Birkfeld können sich somit nicht nur über ein spannendes Erlebnis freuen, sondern auch über den Stolz, Teil eines professionellen Medienprojekts gewesen zu sein.



Dir. Siegfried Rohrhofer, Conny Krainz und Arne Öhlknecht mit Schüler:innen der ersten Klassen

Ein herzlicher Dank gilt Radio Steiermark und der Sportunion für die gelungene Zusammenarbeit! Die Aktion zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, die Themen Bewegung und Gesundheit in den Mittelpunkt zu stellen – mit Spaß, Kreativität und viel Engagement.

Dir. Siegfried Rohrhofer



Mittelschule Birkfeld
www.mittelschule-birkfeld.at



Der Musikverein Fischbach informiert...

„Musik verbindet und schafft eine starke Gemeinschaft.“ Dieses Motto ist fester Bestandteil im Musikverein, welcher Menschen aller Altersgruppen zusammenbringt und die gemeinsame Leidenschaft für Musik teilen lässt.

Neben regelmäßigen Auftritten in und außerhalb von

Fischbach engagiert sich der Musikverein auch immer wieder bei diversen außermusikalischen Aktivitäten. Im vergangenen Sommer wurde beispielsweise bei zwei Riesenwuzzler-Turnieren teilgenommen, oder auch von Fischbach nach Mariazell gewandert. Der Spaß kommt dabei sicher nicht zu kurz!



Leistungsabzeichen

Der Musikverein gratuliert herzlich zu den großartigen Ergebnissen bei den Jungmusikerleistungsabzeichen.

Mia Breitegger auf der Flöte sowie Marius Übeleis auf der Tuba haben das Bronze-Leis-

tungsabzeichen bravourös gemeistert. Dem Leistungsabzeichen in Silber stellte sich Karoline Sommersguter auf dem Flügelhorn.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen großartigen Erfolgen!

Wir gratulieren...



...unserer Flötistin Viktoria Gaulhofer, ehemals Mosbacher, und ihrem Martin zur Hochzeit, die der Musikverein feierlich mitgestalten und mitfeiern durfte.

...unserem Trompeter Florian Fasching und seiner Monika zur Geburt ihrer Tochter Theresa, sowie Stefan Berger (Tenorhorn) und seiner Melanie zur Geburt von Töchtern Marie.

**Stefani
Konzert**
„Tierisch gute Blasmusik“
26. & 28.12.2024
Donnerstag, 26.12. 19:30 Uhr | Samstag, 28.12. 16:00 Uhr
TEUFELSTEINSAAL FISCHBACH
Musikalische Leitung:
Johannes Mosbacher

Der Musikverein Fischbach freut sich auf den Künsten!

Eintritt bis 24.12.2024: Erwachsene € 12,-
Karten-Vorverkauf: Karoline bei allen Musikvereinen, inkl. Johannes Mosbacher, info@musikverein-fischbach.at oder [Tel: +43 376 222 01](tel:+4337622201) oder www.stadthof-fischbach.at

Weitere besondere Leistungen

Ein herzliches Dankeschön gebührt den Mitgliedern der „Ägydi Blos“, die im Jahresverlauf unzählige zusätzliche Termine wahrnehmen und viele Veranstaltungen musikalisch umrahmen.

TERMINVORSCHAU

Der Musikverein Fischbach lädt herzlich zu den diesjährigen Stefanikonzerten am 26.12.2024 um 19:30 Uhr sowie am 28.12.2024 um 16 Uhr in den Teufelsteinsaal. Das Konzert steht unter dem Motto „Tierisch gut“ und bietet ein abwechslungsreiches Programm.

Vorausblickend auf das nächste Jahr darf sich der Musikverein Fischbach auf die feierliche Eröffnung des Steirerballes in der Wiener Hofburg am 10. Jänner 2025 freuen.



Konzertwertung & Landeswertung

Ein tolles Ergebnis wurde am Sa., den 16.11.2024 bei der Konzertwertung in Birkfeld erzielt. Der MV Fischbach nahm in der Stufe C in der Kategorie „Klassische Konzertwertung“ teil und erreichte beachtliche 90,22 Punkte.

Ein weiterer Meilenstein für den Musikverein war die Teilnahme bei der Landeswertung in der Stufe C in Krieglach am 23.11.2024. Mit 91,33 Punkten erreichte der MV den hervorragenden zweiten Platz.



Kostenlos Immobilien inserieren

3 Gründe, warum Sie noch heute freie

Wohn-/Gewerbeflächen auf willhaben.at und oststeiermark.at inserieren sollten:

1 Kostenloser Service

Dank einer exklusiven Kooperation mit der Immobilienplattform "Willhaben" können Sie als Gemeindegänger:innen freie Wohn- und Gewerbeflächen kostenlos auf www.willhaben.at und www.oststeiermark.at inserieren. Gleichzeitig können Sie die Immobilienangebote auf der Gemeindegängerwebsite anzeigen und bewerben.



2 Auf einen Klick

Auf Knopfdruck werden freistehende Büro- und Gewerbeflächen angezeigt – und zwar österreichweit. Durch die landesweite Vermarktung werden potenzielle Zuzüger:innen auf die Oststeiermark als idealen Ort zum Wohnen, Leben und Arbeiten aufmerksam.

3 Gegen das Landsterben

Fehlen die Bewohner:innen, fehlen Perspektiven. Neue Gemeindegänger:innen und junge Familien beleben den Ort, füllen Leerstände und sichern so die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde.

Noch Fragen?

Regionale Entwicklung Oststeiermark
 Claudia Faustmann-Kerschbaumer, MA
 Gleisdorferstraße 43
 8160 Weiz
faustmann@oststeiermark.at
 0676/78 400 88





Informationen des Seelsorgeraumes und der Pfarre

Aufgrund der aktuellen Ereignisse möchten wir Sie, liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Pfarre Fischbach, über folgende Veränderungen in Kenntnis setzen.



Um auf möglichst viele Bedürfnisse eingehen zu können, sind wir zu folgenden Lösungen gekommen, welche mit Jänner 2025 in Kraft treten:

1.) Mo. bis Fr. ist das Verwaltungsteam für Sie von 08 bis 17 Uhr telefonisch unter 03174 / 4407 erreichbar.

2.) Außerhalb der Öffnungszeiten und am Wochenende erreichen Sie uns „für Notfälle“ von 08 bis 17 Uhr unter folgenden zwei Telefonnummern:

- Bereitschaftstelefon: 03174 / 20 999 z.B. bei einem Todesfall (für die Bestattungen)
- Priester-Notdienst: 03174 / 20 920 z.B. für eine Krankensalbung

3.) Für ein persönliches Gespräch sind unsere Pfarrkanzleien geöffnet:

Birkfeld: Mo.: 08 bis 11 Uhr, Di.: 14 bis 16 Uhr, Mi. und Fr.: 08 bis 11 Uhr

Ratten: Di. und Do. von 08 bis 11 Uhr

Strallegg: Mi. von 8:30 bis 11:30 Uhr

Fischbach: Jeden ersten Di. im Monat von 10 bis 12 Uhr

4.) Bezahlen einer Hl. Messe: Ab Jänner 2025 können Sie „online“ eine Hl. Messe bestellen. Auf der Startseite der Seelsorgeraum-Homepage, sowie auf jeder Pfarrhomepage wird es einen Button (Formular) geben, wo Sie uns Ihre Gebetsanliegen mitteilen können. Die Bezahlung läuft dann über Telebanking.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage. Zudem können Sie Hl. Messen sonntags, vor oder nach dem Gottesdienst in der Sakristei bestellen.

Eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit wünscht Ihnen,

Das Team des Seelsorgeraumes Oberes Feistritztal

Seelsorgeraum Oberes Feistritztal



www.oberes-feistritztal.graz-seckau.at

Angebot für psychologische Beratung

In den letzten Jahren habe ich mich intensiv im Bereich der psychologischen Beratung weitergebildet. Ich habe ein Masterstudium in hypnosystemischer Beratung abgeschlossen und die Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater erfolgreich absolviert. Mit dem Erhalt des Gewerbescheins biete ich nun meine Dienste an.

Ich freue mich darauf, Menschen in herausfordernden Lebenssituationen zu unterstützen und individuelle Lösungsansätze zu entwickeln. Bei Interesse oder Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



Verbessere dein Leben!

DI Johannes Baumgartner, MSc.

Am Westhang 11
8654 Fischbach
+43 676 50 21 50 4

office@enhanceyourlife.at
www.enhanceyourlife.at

- Psychologische Beratung
- Coaching
- Supervision
- Mental Health
- Walk and Talk
- Vorträge



Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Gottesdienste in Fischbach:

Dienstag, 24.12.2024 Heiliger Abend

15:30 Uhr Kinderkrippenfeier
 20:00 Uhr Turmblasen
 20:15 Uhr Musik und Lieder zur Weihnacht
 20:30 Uhr Christmette

Mittwoch, 25.12.2024 Christtag, Hochfest Geburt des Herrn

09:45 Uhr Rosenkranz
 10:15 Uhr Weihnachtshochamt

Donnerstag, 26.12.2024 Fest des Hl. Stephanus

09:45 Uhr Rosenkranz
 10:15 Uhr Hl. Messe (Wasser u. Weinsegnung)

Freitag, 27.12.2024 Fest des Hl. Johannes

Keine Hl. Messe

Samstag, 28.12.2024 Fest der unschuldigen Kinder

09:00 Uhr Rosenkranz
 09:30 Uhr Hl. Messe (Kindersegnung)

Sonntag, 29.12.2024

09:45 Uhr Rosenkranz
 10:15 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 31.12.2024 Altjahrtag

09:45 Uhr Rosenkranz
 10:15 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 01.01.2025 Neujahrstag - Hochfest der Gottesmutter

Maria

08:15 Uhr
 Rosenkranz
 08:45 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.01.2025

09:45 Uhr Rosenkranz
 10:15 Uhr Hl. Messe

Montag, 06.01.2025 Hochfest der Erscheinung des Herrn - Dreikönigstag

09:00 Uhr Rosenkranz
 09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit den
 Sternsängern

Gottesdienst in Falkenstein:

Donnerstag, 26.12.2024 Fest des Hl. Stephanus

09:30 Uhr Rosenkranz
 10:00 Uhr Hl. Messe



Sternsingen 2024/25

**Achtung, heuer neue Einteilung der Routen,
gleichlautend der neuen
Straßenbezeichnungen,
Änderungen vorbehalten!**

Fischbach:

28.12. Roseggersiedlung, Almblick, Höhenweg,
Reith, Elmleiten
29.12. Dorfstraße links und rechts, Feldsiedlung,
Westhang, Parkstraße, Badgasse,
Mitterstück Nr. 1 bis 23
30.12. Schindergraben, Oberdissau,
Unterdissau, Gmoa, Schanzsattel,
Mitterstück ab Nr. 24
06.01. Feuerwehr und Gasthäuser

Falkenstein:

28.12. Falkenstein

**Gesegnete Weihnachten und
Gottes Segen für 2025
wünschen der Pfarrgemeinderat
und der Wirtschaftsrat der Pfarre
Fischbach!**

Bitte beachten Sie auch die aktuelle
Gottesdienstordnung in der Kirche und im
Internet, falls es Änderungen gibt!

EINLADUNG ZUR ELMLEITEN - SILVESTERWANDERUNG

FREIE WANDERUNG OHNE FÜHRUNG
AM MARIAZELL - WANDERWEG



31. DEZ 2024

AB 10.00 UHR

VERPFLEGUNG
IN JEDER HÜTTE

INFO: 0664 / 31 12 435

